

Zeiten Zeichen

1. März bis Ende Mai 2026
Jahrgang 21, Ausgabe 86

- + Aktuelle Themen aus der Kirche
- + Neues aus den Ortsgemeinden
- + Veranstaltungen

Kirchenmagazin für Laatzen



Evangelisch
in Laatzen



Evangelische Kirche in Laatzen und kath. St.-Oliver-Gemeinde

Inhalt und Impressum

Inhalt

Impressum	2
Auf ein Wort	3
Einfach Heiraten,	
Mein liebstes Bibelwort	4
Kreiskantorin Andrulewicz	5
Gemeindeversammlung	6-7
Osterspaziergang, Jubelkonfi	8
Pilgern, Himmelfahrt, Pfingsten	9
Taize-Gottesdienste,	10
Kirchentaxi, Klimafasten,	
Jugenträume Rethen	11
Frauenfrühstück, Rechtsberatung	
Werbung	12-13
Regelmäßige Veranstaltungen	14
Werbung	15
Kleidersammlung Bethel	16
Adressen Diakonie, Werbung	17
Gottesdienste	18-19
Aus den Ortskirchengemeinden	
St. Gertruden	20
Immanuel	21
St. Marien	22
St. Petri	23
Thomas	24
Katholische St.-Oliver-Gemeinde	25 - 27
Konferenzzeit und Anmeldung	28-29
LaKiKu	30
Jubiläum Lebensberatung	31
Weltgebetstag	32
Passion, Oster-Gottesdienste	33
Projekt Männerchor	34
Freud und Leid	35
Adressen, Ansprechpartner	36

Titelfoto:
pfarrbriefservice.de. Irene Urff

Impressum

Das Kirchenmagazin „Zeiten + Zeichen“ wird herausgegeben vom Gesamtkirchenvorstand der **ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Laatzen** und der **kath. St.-Oliver-Gemeinde**.

Redaktion:

Simon Benne,
Angelika Böneker,
Heinz-Joachim Eggert,
Pastorin Silke Fahl,
Siegfried Heinemann,
Hartmut Kürschner,
Gisela Noack
Alfred Schöttker,
Pastor Jens Wening (V.i.S.d.P.)
E-Mail: Kirchenmagazin-Laatzen@web.de

Für Anzeigenschaltung benutzen Sie bitte folgende E-Mail:

Kirchenmagazin-Laatzen@web.de

Anzeigenschluss: 04. Mai 2026

Auflage: 7.900

Druck: Druckerei H.-E. Schmidt,
Hanno-Ring 10, 30880 Laatzen

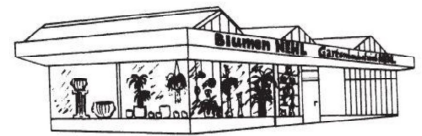
Terminänderungen

In Zeiten und Zeichen findet man viele interessante Termine. Doch was tun, wenn sich vielleicht die Uhrzeit geändert hat.

Dann schauen Sie doch in den kirchlichen Schaukästen nach oder im Internet unter:

<https://evangelisch-in-laatzen.de>

Dort finden Sie die aktuellen Informationen. Zusätzlich können Sie sich dort auch für unseren Newsletter anmelden, um immer gut informiert zu sein.



Blumen NEHL

Moderne Floristik für alle Anlässe
Braunschweiger Str. 17a, Laatzen-Rethen
Telefon (05102) 23 47
www.blumen-nehl.de

HAUSÄRZTE LAATZEN

Isabel Freier

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Silke Marquardt

Fachärztin für Innere Medizin

(hausärztliche Versorgung)

Pneumologie, Allergologie

Senefelder Str. 17

30880 Laatzen

Tel.: 0511-8765470

www.hausaerzte-laatzen.de

Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und Mo. 15 - 17 Uhr,
Di. 15 - 18 Uhr, Do. 16:30 - 19:00 Uhr

INFO SERVICE Evangelische Kirche

0800 - 50 40 60 2

Eine Kirche – eine Nummer

Das Team Info-Service der Evangelischen Kirche ist von Montag bis Freitag (außer an bundesweiten Feiertagen) von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr für Sie da.

Bundesweit kostenfrei aus allen deutschen Fest- und Mobilnetzen und per E-Mail erreichbar.

☎ 0800 - 50 40 60 2

📘 facebook.com/ekd.de

✉ info@ekd.de

🐦 twitter.com/EKD

**DIE DRUCKEREI
IN IHRER NÄHE!**

Hanno-Ring 10
30880 Laatzen/Gleidingen
Tel. 05102 / 890 39-0
info@druckereischmidt.de

www.druckereischmidt.de

- Offsetdruck
- Digitaldruck
- Textildruck
- Folienbeschriftung
- Werbetechnik
- Satz & Layout

Moderne Zahnheilkunde mit Herz

Praxis LeineDent



Wael Al Kabalan
und sein Praxisteam
freuen sich auf Ihren Besuch

Würzburger Str. 14B, 30880 Laatzen
Tel 0511 - 82 55 50 www.leinedent.de



Foto: privat

Die stille Sensation in meinem Backofen

Während meines Theologiestudiums las ich nicht nur wissenschaftliche Literatur. Die wunderbaren Kurzgeschichten von Ephraim Kishon (1924-2005) hatten es mir angetan. Sie waren so vergnüglich, dass ich beim Lesen oft laut lachen musste. Kishon, dessen Bücher weltweit eine Auflage von 43 Millionen erreichten, hatte es sich zur Aufgabe gemacht, über alltägliches jüdisches Leben in humorvoller und satirischer Art und Weise zu schreiben.

Den nötigen Abstand dazu brachte er mit. In Ungarn geboren, wanderte er 1949 mit einem Flüchtlingsschiff nach Israel aus. Die nationalsozialistische Judenverfolgung hatte er ebenso überlebt wie das sowjetische Willkürsystem. In Israel arbeitete er als Krankenpfleger, lernte Hebräisch und fing an, humoristische Skizzen über den jüdischen Alltag in einer ungarischsprachigen Zeitung zu veröffentlichen.

In einer Erzählung schildert er, wie man in einer jüdischen Familie bemüht ist, das Verbot, am Sabbat zu arbeiten - was auch das Betreiben von Maschinen umfasst - mit dem Wunsch nach einem Kaffee oder nach einer warmen Mahlzeit zusammenzubringen. Mit Hilfe von Zeitschaltuhren, die im ganzen Haus bei allen möglichen Geräten eingesteckt waren, versuchte man Kochplatten, Kaffee- und Waschmaschinen zu automatisieren. Das gelang jedoch nicht in jedem Fall, so dass es zwangsläufig immer wieder zu unvorhergesehenen, chaotischen Situationen kommen musste.

An diese Erzählung musste ich denken, als ich vor einiger Zeit meinen neuen Backofen in Betrieb nahm. Beim Studium der Betriebsanleitung stellte ich fest, dass die Firma Siemens das Gerät mit einer Sabbatfunktion ausgestattet hatte. Sie beinhaltet eine Warmhaltefunktion, die sich am Tag vorher programmieren lässt. Rein technisch betrachtet, ist eine solche Funktion nichts Besonderes. Sie ist nichts anderes als eine eingebaute Zeitschaltuhr. Kulturell betrachtet ist diese Funktion jedoch eine stille Sensation. Wann bin ich in meinem alltäglichen Leben in Deutschland jemals vorher und nachher so nah und so selbstverständlich der jüdischen Kultur begegnet? Noch dazu im Zusammenhang mit Technik. Ausgerechnet die Firma Siemens, die in der nationalsozialistischen Zeit von den übelsten Formen von (Frauen-)Zwangsarbeit profitiert hat, kommt heute auf eine solche überaus kultursensible Idee! Ich war begeistert.

In der letzten Zeit sind viele wichtige Reden im Nie-wieder-ist-jetzt-Tenor gehalten worden. Das war und das ist notwendig. Wird uns die Verteidigungshaltung, die aus diesen Reden spricht, jedoch in eine Zukunft führen, in der sich die jüdische Kultur in Deutschland nicht mehr hinter höchsten Sicherheitsvorrichtungen verbarrikadieren muss, sondern ganz selbstverständlich wieder Teil unseres gesellschaftlichen Lebens wird? Wie schön wäre es, wenn ich bei meinem nächsten Einkauf in den Laatzener Supermärkten auf ein Regal mit Lebensmitteln treffen könnte, die als koscher gekennzeichnet sind. Auf eine solche stille Sensation freue ich mich schon heute.

Frohe und gesegnete Ostern!

Ihr Pfarrer Thomas Kellner

Die Liebe feiern – „einfach heiraten 2026“

Ihr seid schon standesamtlich verheiratet – aber ein Segen wäre noch schön?

Eine*r von euch ist evangelisch und Kirchenmitglied und ihr würdet euch gern kirchlich trauen lassen?

Ihr seid kirchlich verheiratet und möchtet eure Liebe noch einmal bewusst unter Gottes Segen stellen – mit Dank für das, was war, und Vertrauen für das, was kommt? Vielleicht zu einem Ehejubiläum?

Oder ihr seid nicht verheiratet, möchtet aber eure Beziehung segnen lassen?

All das ist möglich am **26.6.2026**. An verschiedenen Orten in unserer Landeskirche – und auch bei uns in der **St. Gertruden-Kirche in Gleidingen** findet das Hochzeitsfestival „einfach heiraten“ statt: ein Tag, an dem ihr unkompliziert Gottes Segen für eure Liebe empfangen könnt. Ihr könnt euch im Vorfeld eine Zeit reservieren oder ganz spontan vorbeikommen. Ein Team aus Pastorinnen und Pastoren nimmt sich Zeit für ein Gespräch mit euch, ihr wählt ein Bibelwort und Musik aus – und dann feiern wir eure Liebe: in der Kirche oder unter freiem Himmel. Danach könnt ihr bei uns direkt auf euch anstoßen.

Die Aktion hat euer Interesse geweckt oder ihr kennt jemanden, für den das passt? Dann merkt euch den Termin gerne schon einmal vor. Weitere Infos (auch zur Anmeldung) folgen zeitnah auf unserer Homepage und im nächsten Gemeindebrief.



Mein liebstes Bibelwort

*„Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum
frischen Wasser. Er erquicket meine Seele. Er führet mich
auf rechter Straße um seines Namens willen.“*

Der 23. Psalm! Viele Menschen kennen ihn und finden Trost, Zuspruch und Halt in ihm. Mich begleitet er mein Leben lang. Meine Großmutter hat ihn mir nahe gebracht und er hat mich getröstet und Mut gemacht in schweren Stunden. Als meine Mutter starb, war er bei mir, wie ein treuer, verlässlicher Freund.

„Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.“

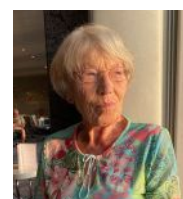
Jahre später, als mein Mann plötzlich und unerwartet starb, waren es die Worte dieses Psalms, die mir durch schwere Stunden halfen.

*„Und ob ich schon wanderte im finsternen
Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du
bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten
mich.“*

An diesen Worten habe ich mich aufgerichtet, wenn ich nicht mehr weiter wusste und sie waren und sind auch immer noch bei mir, wenn es mir gut geht. Man könnte sagen, ein Psalm für alle Lebenslagen. Und gerade heute, in dieser unruhigen Zeit, glaube ich fest an diese Worte:

*„Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben
lang und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.“*

Regina Schäfer, Thomasgemeinde



Auf ein Wort mit der Kirchenkreiskantorin

Ich möchte Sie herzlich zu den musikalischen Veranstaltungen in der Immanuelkirche einladen, die sich über das Kirchenjahr erstrecken und Raum für Musik, Besinnung und Gemeinschaft bieten.

Am Karfreitag, den **3. April um 15 Uhr**, lädt die Immanuelkirche Alt Laatzten zur musikalischen Andacht zur Sterbestunde Jesu ein. Zur Aufführung kommen Choralsätze aus der „Johannespassion“ von Johann Sebastian Bach, gesungen von der Immanuelkantorei und begleitet vom Projektensemble der Immanuelkirche. Ein besonderer Akzent ist die Lesung der Johannespassion durch Milad Kuhpai, Nachrichtensprecher des Norddeutschen Rundfunks. Sie sind eingeladen, den Weg Jesu ans Kreuz in Wort, Musik und Stille mitzuvollziehen. Der Eintritt ist frei; am Ausgang wird um eine Spende für die Kirchenmusik gebeten.

Den Mittelpunkt des musikalischen Geschehens bildet das Projekt „Elias“ (**16.-19. April 2026**) in der Immanuelkirche mit dem Oratorium „Elias“ von Felix Mendelssohn Bartholdy - einem Werk, das die biblische Geschichte des Propheten Elias eindrucksvoll und berührend erzählt und viele Menschen seit Generationen bewegt. Nun, warum so ein großes Werk aufführen? Der Prophet Elias ist eine der eindrucksvollsten Gestalten der Bibel. Er steht für Mut, Haltung und Verantwortung in Zeiten von Unsicherheit und Umbruch. Elias widerspricht Unrecht, zweifelt, erlebt Erschöpfung und findet dennoch immer wieder neue Orientierung. Gerade deshalb ist er für junge Menschen heute besonders relevant. Im Projekt wird Elias als Identifikationsfigur erfahrbar: Konfirmand/innen und alle Interessierten setzen sich in Workshops, Gesprächen und musikalischer Praxis mit Themen wie Verantwortung, Hoffnung, Scheitern und Neubeginn auseinander. Die Musik Mendelssohns verstärkt diese Inhalte emotional und nachhaltig.

Am Freitag, den **18. April um 16 Uhr**, findet in der Immanuelkirche Laatzten ein Kinderkonzert als Vermittlungskonzert statt, das einen verständlichen und ruhigen Zugang zur Musik des Oratoriums Elias eröffnet und sich auch an jung gebliebene Erwachsene richtet.

Die Hauptaufführung des Oratoriums Elias von Felix Mendelssohn Bartholdy erklingt am Sonntag, den **19. April um 15 Uhr**, ebenfalls in der Immanuelkirche Laatzten, als festliches Konzert mit dem Jungen Philharmonischen Orchester Niedersachsens, Vokalensemble BrutalVokal und jungen Solistinnen und Solisten aus ganz Deutschland. Außerdem bietet das große Projekt Inklusion an – die Ticketpreise werden geringgehalten, um den Zugang zur Kultur leichter zu machen. Dabei kann man sich auch persönlich in das Projekt einbringen – beim Projekt „Elias“ kann man nicht nur zuhören, sondern mitgestalten, mitentscheiden und letztendlich Verantwortung übernehmen – egal, ob kreativ, organisiert oder technisch – wenn Sie Lust haben, bei der Abendkasse, Programm Vorbereitung oder

Bühnentechnik auszuhelfen, melden Sie sich gerne bei mir unter Telefonnummer 0176 1707 6420 oder per Mail unter magdalena.andrulewicz@evlka.de

Zum Beginn des Sommers lädt die Immanuelkantorei am Sonntag, den **21. Juni um 18 Uhr** herzlich zum Sommerkonzert in die Immanuelkirche Laatzten ein.

Darüber hinaus findet regelmäßig eine musikalische Andacht in der Alten Kapelle in Alt Laatzten statt, jeweils am letzten Samstag im Monat um **18 Uhr** (außer im April und im Juni). In ruhiger Atmosphäre mit Musik und kurzen Texten bietet diese Andacht Raum zum Innehalten und Auftanken. Der Eintritt ist, wie immer, frei.

Ich freue mich sehr auf Ihr Kommen und auf viele gemeinsame musikalische Begegnungen!

Ihre Kreiskantorin Magdalena Andrulewicz



Evangelisch in Laatzten

MUSIK ZUR STERBESTUNDE JESU

APRIL
3
2026

15 UHR

IMMANUELKIRCHE
ALT-LAATZEN

IMMANUELKANTOREI
PROJEKTENSEMBLE
MILAD KUHPAI - SPRECHER
M. ANDRULEWICZ - LEITUNG
Eintritt frei - Spenden am Ausgang erbeten

Unsere Förderer:

FÖRDER VEREIN
MUSIK AN IMMANUEL LAATZEN E.V.

Evangelisch-lutherischer
Kirchenkreis Laatzten-Springe

EVANGELISCH-
LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE
HANNOVERS

Gesamtkirchengemeinde

Aus der Gemeindeversammlung und Kirchenvorstandsarbeit



Liebe Gemeindemitglieder,

manche von Ihnen konnten am 25. Januar bei der Gemeindeversammlung dabei sein und sich ein eigenes Bild machen von dem, was uns in der Kirchenvorstandsarbeit im Moment bewegt.

Einen kleinen Einblick möchten wir Ihnen jetzt auch auf diesem Wege geben.

Im Kirchenvorstand müssen wir die größeren Linien in den Blick nehmen und mit dem umgehen, was wir an Veränderungen in Kirche und Gesellschaft erleben. Wir wollen den Wandel gestalten. Hier einige Stichworte, zu denen wir auf der Gemeindeversammlung berichtet haben.

1. Geistliches Leben. Gottesdienste und geistliche Angebote haben in der letzten Zeit in Laatzen deutlich an Vielfalt gewonnen. Es gibt nach wie vor die klassischen Sonntagsgottesdienste, aber nicht mehr an jedem Sonntag an jedem Ort. Stattdessen gibt es Gottesdienste, die von unterschiedlichen musikalischen Stilrichtungen geprägt sind und Formate, die dialogische und kreative Elemente haben, um die Botschaft Gottes für Menschen erlebbar zu machen. Unser Glaube soll und darf verschiedene Ausdrucksformen haben. Nur so bleibt Kirche lebendig.

2. Junge Generation. Was würden wir verlieren, wenn Kinder und Jugendliche in der Kirche fehlen? Wir investieren in Laatzen bewusst in Angebote für die junge Generation wie die Arbeit mit Konfis, die so gestaltet ist, dass sie attraktiv für die Jugendlichen ist und zu den Lebensverhältnissen der Familien passt. Auch die Laatzen Kirche Kunterbunt ist eine bewusste Investition in ein Format, in dem Kinder mit Eltern und Großeltern gemeinsam Kirche erleben und gestalten können.

3. Engagiert in der Gesellschaft. Vier evangelische Kindertagesstätten, diakonische Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen und die verschiedensten sozialen Treffpunkte, die es in unseren Gemeinden gibt: es gehört zu unserem christlichen Glauben dazu, uns für die Gesellschaft einzusetzen.

4. Verlässlich. Einfach. Zeitgemäß. Im regionalen Gemeindebüro gibt es nur noch eine Telefonnummer und eine Emailadresse, über die wir verlässlich erreichbar sind. Wir haben in digitale Erreichbarkeit und Sichtbarkeit investiert, z.B. durch Online-Taufanmeldungen und den Newsletter. Weil Kartenzahlung heute selbstverständlich ist, sind Spenden bei uns inzwischen auch bargeldlos möglich. Bei Kasualien ist individuelle Gestaltung zunehmend wichtig, das können wir als Pfarrteam gewährleisten, wo die Ansprechbarkeit genauso wie in der Seelsorge verlässlich, einfach und zeitgemäß sein soll. Das Kirchentaxi holt Menschen zum Gottesdienst ab, für die der Weg sonst zu weit ist.

5. Gemeinsam stark. Im Pfarrteam hat es einen Generationenwechsel gegeben und eine bewusste Verschiebung hin zu mehr Teamarbeit. Auch im Gesamtkirchenvorstand machen wir gute Erfahrungen damit, uns gegenseitig zu helfen, statt nebeneinander zu arbeiten.

Die Kirchenmitgliedschaft sinkt jährlich um 3%. Heute sind wir in Laatzen knapp 10.000 evangelische Gemeindemitglieder, 2035 werden es eher 6.000 sein. An Finanzmitteln werden in zehn Jahren 30-50% weniger zur Verfügung stehen. Es ist wie ein Haushalt, in dem jeder dritte Euro zum Lebensunterhalt fehlt und es stellt sich die Frage, wie es trotzdem „unsere Kirche“ bleiben kann, zu der wir uns zugehörig fühlen, die ein Zuhause ist.

In der Gemeindeversammlung haben wir folgende Frage gestellt und uns in den Stuhlreihen dazu ausgetauscht: Woran merken Sie persönlich, das ist meine Kirche, hier gehöre ich hin? Vielleicht mögen Sie ja jetzt, wenn Sie dies lesen, auch einen Moment darüber nachdenken, was für Sie besonders wichtig ist. Und daran schloss sich eine zweite Frage an: Was darf auf keinen Fall verlorengehen, damit Kirche trotz weniger Geld ein Zuhause bleiben (oder werden) kann? Einige

Fotos: privat

Gesamtkirchengemeinde

Aus der Gemeindeversammlung und Kirchenvorstandsarbeit



Statements haben wir in der Gemeindeversammlung gehört über das, was Menschen an unserer Kirche schätzen und lieben, aber auch das, was schmerzt und vermisst wird. Wir bleiben dazu im Austausch. Im Kirchenvorstand. Und vielleicht ja auch mit Ihnen!

Im zweiten Teil der Gemeindeversammlung ging es um das Thema **Gebäude**. Auch da gilt: In zehn

Jahren werden wir 30-50% weniger haben. Aus dem Bauausschuss wurde berichtet über den Prozess, in dem die Entscheidungen wachsen, in welche Gebäude investiert wird. Wir haben 15 Gebäude, davon 5 Kirchen und eine Kapelle.

Klar ist, dass wir unsere Gebäude mit anderen gemeinsam nutzen müssen und dass es Finanzkonzepte geben muss, bei denen kirchliche Zuweisungen nur noch ein Baustein unter anderen sein werden. So wurden auf der Gemeindeversammlung erste Überlegungen skizziert. In **Gleidingen** sollte auf jeden Fall die Kirche erhalten bleiben. Aber wie könnte das riesige Gelände mit Pfarrhaus, Gemeindehaus und Garten in zehn Jahren genutzt sein, so dass es dem entspricht, was in Gleidingen gebraucht wird? In **Rethen** wird



jetzt das Gemeindehaus für die Jugendarbeit der nächsten zehn Jahre hergerichtet und auch danach soll die Jugendarbeit in Rethen ihren Schwerpunkt haben. Wie werden die passenden Räume dann dafür aussehen? Für die **Arche** wird das Konzept einer Diakonie- und Segenskirche weiterverfolgt. In **Grasdorf** wird die Kirche mit dem Kolumbarium einen festen Platz im Ort haben und es gibt dort das modernste und energieeffizienteste Gemeindehaus. Aber was wird mit dem Pfarrhaus perspektivisch sein? Die Kapelle in **Alt-Laatzten** ist ein Kleinod, das auf jeden Fall für Gottesdienste und Kasualien erhalten bleibt. Ließen sich dafür verstärkt Fördermittel und Spenden generieren? Welche Möglichkeiten bietet die riesige Immanuelkirche, die einer der größten Räume in Laatzten ist, der zusätzlich zu Gottesdiensten und Konzerten auch für andere größere Veranstaltungen genutzt werden könnte? Diese Fragen gilt es jetzt auszuarbeiten, damit wir in zehn Jahren soweit sind, dass wir mit 30% weniger auskommen. Das ist Aufgabe des Kirchenvorstands und wir sind jederzeit ansprechbar von Menschen, die an einzelnen Projekten mitarbeiten wollen und Perspektiven für kirchliche Gebäude in Laatzten entwickeln.

Die Gemeindeversammlung lebte von den Menschen, die sich dort einbrachten und zu Wort kamen. „Es ist nicht alles perfekt. Aber es ist lebendig! Und es ist unsere Kirche!“ so hieß es zu einem Bild in der Präsentation. Wo auch immer Sie bei „Kirche in Laatzten“ dabei sind, seien Sie ein Teil dieser Lebendigkeit! Nur gemeinsam werden wir in all den sich verändernden Rahmenbedingungen Kirche vor Ort hier sein und bleiben.

*Für den Kirchenvorstand,
Katrin Dieckow als Vorsitzende*

Statistik der Gesamtkirchengemeinde

	2025
Mitglieder	9131
Eintritte	5
Austritte	175
Taufen	45
Konfirmation	75
Trauungen	13
Beerdigungen	103

Spaziergang am Ostermontag, von Immanuel nach St. Marien

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“

(Offenbarung 21,5)

Unter diesem Motto der Jahreslosung 2026 steht der diesjährige Osterspaziergang, zu dem Klaudia Nebot, Iris Schäfer und Petra Schöttker herzlich einladen.

Beginnend mit einer kurzen Andacht vor der Immanuel-Kirche, Alte Rathausstraße 41, Alt-Laatzen, geht es durch die Leinemasch zur St. Marien-Kirche, Kirchstraße 6, Grasdorf.

Hier bildet ebenfalls eine kurze Andacht mit Abendmahl den Abschluss.

Die diesjährige Jahreslosung ist ein zentrales Hoffnungs- und Mutwort, das in Krisenzeiten Zuversicht schenkt. Darüber wollen wir uns auf unserem Spaziergang Gedanken machen und uns Zeit zum Austausch nehmen.

Bei Regenwetter wird es in der St. Marien-Kirche alternativ eine Andacht mit Abendmahl und anschließendem kleinem Osterfrühstück geben. (Es ist keine Anmeldung erforderlich)

Treffpunkt und Beginn des Osterspaziergangs:

Ostermontag, 6. April 2026, 10 Uhr, auf der Wiese vor der Immanuelkirche, Alte Rathausstraße 41, Alt-Laatzen.

Konfirmationsjubiläen 2026: Feiern Sie mit!



Viele Wege liegen seit Ihrer Konfirmation hinter Ihnen. 2026 laden wir Sie ein, innezuhalten, sich zu erinnern – und Weggefährten von damals wiederzutreffen.

Gehören auch Sie zu einem Jubiläumsjahrgang?

- Jahrgang 1976: Goldene Konfirmation
- Jahrgang 1966: Diamantene Konfirmation
- Jahrgang 1961: Eiserne Konfirmation
- Jahrgang 1956: Gnadenkonfirmation
- Jahrgang 1951: Kronjuwelkonfirmation
- Jahrgang 1946: Brillantene Konfirmation

Unsere Festgottesdienste:

Sonntag, 17. Mai 2026, 10:30 Uhr

St. Petri-Kirche Rethen

Thiestraße 19, 30880 Laatzen

Sonntag, 6. September 2026, 10 Uhr

Immanuelkirche Alt-Laatzen

Alte Rathausstraße 41, 30880 Laatzen

Sonntag, 6. September 2026, 10 Uhr

St.-Gertruden-Kirche Gleidingen

Hildesheimer Straße 560, 30880 Laatzen

(Silberne Konfirmationen der Jahrgänge 2000 und 2001)

Sonntag, 4. Oktober 2026, 11 Uhr

St.-Marien-Kirche Grasdorf

Kirchstraße 6, 30880 Laatzen

Alle sind eingeladen!

Eingeladen sind alle Jubilarinnen und Jubilare, ganz gleich, ob sie ihre Konfirmation hier vor Ort erlebt haben oder erst später nach Laatzen gezogen sind. Auch Menschen, die heute nicht mehr zur Kirche gehören, sind herzlich eingeladen, ihr Konfirmationsjubiläum mit uns zu feiern.

Anmeldung erforderlich:

Bitte melden Sie sich für den Gottesdienst an, an dem Sie teilnehmen möchten – am besten **online** unter www.evangelisch-in-laatzten.de/gottesdienste/jubelkonfirmationen-2026

Alternativ ist eine Anmeldung möglich über das **Regionale Gemeindebüro:**

Email: info@evangelisch-in-laatzten.de

Telefon: 0511-51 52 65 01

Post: Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Laatzen, Marktstraße 21, 30880 Laatzen

Wir freuen uns auf einen festlichen Gottesdienst, viele Begegnungen und einen gesegneten Jubiläumstag!

3500 Kilometer auf dem Jakobsweg Singend Pilgern am 18. April

Im Sommer 2024 ist Diakonin Katharina Reinhard von Hildesheim nach Santiago de Compostela gelaufen.

Was sie unterwegs erlebt hat, was sie berührt hat und was ihr wichtig wurde, davon erzählt sie am **Dienstag, den 21. April, um 19 Uhr** in der Arche. Fotos von der Reise zeigt sie selbstverständlich auch.

Diese Veranstaltung ist eine Wiederholung wegen der großen Nachfrage



Katharina Reinhard vor der Kathedrale von Santiago de Compostela

Foto: Katharina Reinhard

Auf diesem Pilgerweg steht das Singen im Mittelpunkt. Von 14 Uhr bis 17 Uhr laufen wir durch die Leinemasch und nutzen jede Gelegenheit zum Singen. Meditierend oder fröhlich-ausgelassen. Im Kreis stehend oder im Gehen. Wir erkunden die Möglichkeiten unserer Stimmen und die Schönheit von Gottes Schöpfung. Diese Pilgertour gehört zum Vorprogramm des landeskirchlichen *Mitsing-Festivals* „*Wer singt, blüht auf!*“.

Start und Ziel: Pilgerkirche St. Marien Laatzen-Grasdorf, **Wegstrecke:** 5,3 km; **Schwierigkeitsgrad:** leicht.

Bitte mitbringen: **wettergerechte Kleidung, ein Getränk und bei Bedarf einen kleinen Proviant.**

Leitung: Pilgerdiakonin Katharina Reinhard, Kirchenmusikerin Katharina Hüttmann

Save the Date: Probepilgern auf dem Jakobsweg

Wegen der großen Nachfrage wird das Probepilgern wiederholt. Vom 31. Juli bis 2. August leitet Pilgerdiakonin Katharina Reinhard eine Pilgertour auf dem Jakobsweg von Grasdorf bis Kloster Marienrode. Geschlafen wird allabendlich im eigenen Bett.

Dazu gibt es nähere Details in der nächsten Ausgabe.



Bild: YouTube-Banner

Himmelfahrtsgottesdienst im Park der Sinne

Am **Donnerstag, 14. Mai**, findet der Gottesdienst unter freiem Himmel in der Muschel im Park der Sinne statt. Er beginnt um 10 Uhr. Geleitet wird er von den Lektorinnen Silvia Meyer und Petra Schöttker. Musikalische Begleitung vom Posaunenchor Gleidingen unter der Leitung von Britta Kansteiner.



Foto: wikipedia

Ökumenischer Gottesdienst zu Pfingsten in St. Oliver

Christliche Gemeinden in aller Welt feiern am Pfingstfest den „Geburtstag der Kirche“: Laut biblischem Bericht kam der Geist Gottes in die Welt und führte Menschen unterschiedlicher Herkunft und Sprache zu einer Gemeinschaft zusammen. In Laatzen ist es gute Tradition, Pfingsten einen ökumenischen Gottesdienst der evangelischen und katholischen Gemeinden zu feiern: In diesem Jahr beginnt dieser am **Pfingstmontag, 25. Mai, um 11 Uhr** in der katholischen St.-Oliver-Kirche in der Pestalozzistraße 24 in Laatzen-Mitte.



Foto: wikipedia

Kerzenlicht, Gesang und Stille - ein Atemholen mitten im Alltag: Taizé-Gebete in der St. Petri-Kirche

Wer den Raum betritt, spürt sofort: Hier gilt ein anderes Tempo. Warmes, gedämpftes Licht, viel Rot und Orange, ruhig brennende Kerzen, eine Ikone im Hintergrund. Nichts ist grell, nichts drängt sich auf. Alles lädt ein, zur Ruhe zu kommen - innerlich anzukommen.

Die Taizé-Gebete haben ihren Ursprung im kleine Dorf Taizé in Frankreich. Dort formte sich schon in den 1940er Jahren eine ökumenische Gemeinschaft. Besonders prägend ist der ökumenische Charakter. Taizé verbindet Christinnen und Christen unterschiedlicher Konfessionen. Nicht Abgrenzung steht im Mittelpunkt, sondern das Gemeinsame: Vertrauen, Frieden, Hoffnung. Heute besuchen jährlich zehntausende junge Menschen aus ganz Europa den Ort, um gemeinsam zu beten.

Im Mittelpunkt stehen kurze, einfache Gesänge. Sie erklingen mehrfach hintereinander. Für Menschen, die Taizé-Gesänge zum ersten Mal erleben, wirkt das manchmal ungewohnt oder irritierend. Warum immer wieder dasselbe? Gerade darin liegt der Sinn: Die Worte zielen nicht auf Verstehen, sondern darauf, innerlich ruhig zu werden. Mit jeder Wiederholung wird der Kopf leiser, die Melodie trägt, das Gebet entsteht fast von selbst.

Taizé lebt von Stille und Klang, von hören und Mitsingen - oder vom einfachen Dasein. Der Raum lässt Freiheit: mitsingen, schweigen, schauen, sich tragen lassen von der besonderen Atmosphäre. Taizé ist ein Angebot für Menschen mit Fragen, mit Glauben, mit Zweifeln - oder mit dem Wunsch nach Ruhe.



Foto: privat

Die Gebete haben seit 2022 einen festen Platz in der St. Petri-Kirche in Rethen. Die nächsten Taizé-Termine sind am **22. Februar und 29. März, jeweils um 18 Uhr.**

Karfreitag in St. Marien Grasdorf

In der **St.-Marien Gemeinde Grasdorf** wird am **Karfreitag, 03. April, um 10 Uhr** ein musikalischer Abendmahlsgottesdienst gefeiert, der sich in Wort und Musik dem Leiden und Sterben Jesu nähert. Im Gottesdienst werden Lieder und Arien von Johann Sebastian Bach zu hören sein. St. Marien lädt herzlich ein, mit Wort, Musik und Stille dem Geschehen auf Golgatha zu gedenken.

Kantate in St. Marien Grasdorf

Am Sonntag, **Kantate, 03. Mai**, lädt die **St.-Marien Gemeinde Grasdorf** um 10 Uhr zum Singe-Gottesdienst ein.

In einem sehr musikalischen Gottesdienst sollen viele, von bekannten bis zu den neueren Liedern der LebensWeisen, unterstützt von Cantare ThoMarie und der Orgel, erklingen.

Herzliche Einladung zu einem Gottesdienst, der in jedem die Freude an der Musik wecken wird!

Kirchentaxi

Seit dem 1. Januar können mobilitätseingeschränkte Gemeindemitglieder unserer Gesamtkirchengemeinde mit dem Taxi kostenlos zum Gottesdienst fahren. Nähere Informationen erhielten sie im letzten Heft dieses Magazins und auf unserer Homepage:

<https://www.evangelisch-in-laatzten.de/service/taxi> oder im Gemeindebüro unter **Telefon: 0511 5252 6501** und **info@evangelisch-in-laatzten.de**

Wenn Sie also kein Auto mehr fahren, niemanden kennen, der Sie zum Gottesdienst mitnehmen kann oder Ihnen die öffentlichen Verkehrsmittel nicht mehr zumutbar sind, dann rufen Sie doch im Regionalen Gemeindebüro unserer Gesamtkirchengemeinde unter der bekannten **Tel.: 0511 5152 6501** an. Die Kosten trägt die GKG Laatzten.



Klimafasten 2026

Fastenaktion für Klimaschutz und Gerechtigkeit.

„Wie viel ist genug?“

Diese Leitfrage begleitet in diesem Jahr durch die Fastenzeit - mit Fragen für die einzelnen Wochen:

- 1 - Was haben wir im Überfluss?
- 2 - Wofür sind wir beschenkt?
- 3 - Wie können wir die Gemeinschaften bereichern, in denen wir leben?
- 4 - Wie fülle ich die Zeit, die ich habe?
- 5 - Wie gelingt ein Leben, das gerecht ist, - auch für andere?
- 6 - Wie werde ich meiner Verantwortung gerecht?

Verschiedene ev. Landeskirchen, kath. Bistümer, Miserior und Brot für die Welt regen dazu an, Teile des Lebensstils zu überdenken und Veränderungen bewusst auszuprobieren.

Die Broschüre „So viel du brauchst“ begleitet durch die Fastenzeit - mit Bibelversen, Impulsen, praktischen Ideen und Platz für eigene Gedanken.

Auf www.klimafasten.de finden Sie Materialien, Veranstaltungshinweise und den Newsletter.

Entnommen aus: Klimafasten 2026

Wiltrud-Ulrike Mühlbauer

Neugestaltung der Jugendräume in Rethen

Neue Perspektiven für die Jugendarbeit

Das Hochwasser an Heiligabend 2023 hat nicht nur materielle Schäden in Rethen angerichtet, sondern auch das Gemeindeleben der Ortskirchengemeinde auf eine harte Probe gestellt. Besonders betroffen waren die Jugendräume, die seit vielen Jahren ein bewährter Treffpunkt für junge Menschen aus Rethen, Laatzten und Umgebung sind.

Nach dem Hochwasser wurden verschiedene Szenarien diskutiert, wie und wo die Jugendräume im Gemeindehaus neu gestaltet und sicher untergebracht werden könnten. Die Gemeinde hat sich intensiv mit der Frage beschäftigt, wie sie die Bedürfnisse und Wünsche der Jugendlichen auch in Zukunft bestmöglich erfüllen kann.

Sowohl die Besuchenden der T-Stuben als auch des AndersRoom warten seitdem sehnsüchtig auf neue und sichere Räume, in denen sie ihre Treffen, Aktivitäten und Projekte fortsetzen können. Die Neugestaltung der Jugendräume steht daher ganz oben auf der Agenda und hat nunmehr endlich im Februar begonnen. Der ehemalige Saal und Bühne, Küche und Flure bekommen ein neues Gesicht.

In enger Zusammenarbeit mit Jugendlichen und ehrenamtlichen Mitarbeitenden werden derzeit konkrete

Pläne entwickelt, um die Räume an die veränderten Bedürfnisse und Anforderungen anzupassen. Die Gemeinde dankt allen für großzügigen Spenden, die Geduld und das Engagement während dieser herausfordernden Zeit und freut sich darauf, bald die Türen zu den neuen Jugendräumen wieder öffnen zu können: Voraussichtlich mit einem Tag der Offenen Tür und einer großen Party.



Foto: privat



ZUSAMMEN SIND WIR STARK!



GESUNDHEITSBERATUNG UND AKUTHILFE FÜR KLEIN & GROSS

Als erste Phytothek-Apotheke in Laatzen mit einem außergewöhnlich großen Sortiment an pflanzlichen Arzneimitteln sind wir in Sachen Gesundheit unschlagbar. Unsere Kunden erhalten eine besonders umfassende und fundierte Beratung durch zwei zertifizierte Phyto-PTAs, zusätzlich bieten wir den kompletten Service einer klassischen Apotheke.



Adler Apotheke

Die Apotheke
mit dem Kräutergarten

Apotheker Tobias Münkner
Hildesheimer Str. 372
30 880 Laatzen-Rethen
Tel. 0 51 02 - 23 01
www.apotheke-rethen.de

Fontane Apotheke

Osterstraße 23
30 880 Laatzen-Gleidingen
Tel. 0 51 02 - 25 83

Ihr Familienbetrieb in Laatzen



Wir sind rund um die Uhr persönlich für Sie erreichbar.

0511 - 544 57 50

📍 Karlsruher Str. 20a · 30880 Laatzen
✉ info@loeer-bestattungen.de
🌐 www.loeer-bestattungen.de

Andreas Witte Ihr seniorenfreundlicher Malerbetrieb

Wir kümmern uns um das Entfernen von Möbeln, Teppichen, Gardinen und sonstigen Gegenständen.

- geben unser Bestes beim Tapezieren, bei kreativer Wandgestaltung und beim Verlegen von Teppichböden.
- räumen die Wohnung wieder ein und sorgen dafür, dass alle Dinge wieder an ihren gewohnten Platz kommen.
- entsorgen alle anfallenden Abfälle und hinterlassen eine renovierte Wohnung.



Auf der Maine 2 • 30880 Laatzen • Tel.: 05102/890669
Fax: 05102/890668 • Mobil: 0172/8170546

Pieperstraße 14

30519 Hannover

Telefon 0511 - 86 26 91

info@fromm-bestattungen.de

www.fromm-bestattungen.de

FROMM

Familienbetrieb seit 1908

husnik

Parkett deines Lebens...

Ihr Meisterbetrieb für Parkett und Bodenbeläge aus Laatzen.
Kostenlose Beratung: 05102 – 4227. Wir freuen uns auf Sie

Wilfried Husnik GmbH, Lübecker Straße 6, 30880 Laatzen
www.parkett-husnik.de info@parkett-husnik.de

Sievers Bestattungen
seit über 65 Jahren



Heike Jansen

Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen

Wir beraten Sie in allen Fragen zur Bestattung, jederzeit auch zu Hause.

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertage sind wir für Sie da.

30880 Laatzen/Rethen • Hildesheimer Straße 346
Tel. 05102 - 2311 • E-Mail: sievers_bestattungen@htp-tel.de

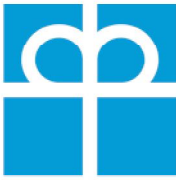
Obstplantage Hahne



Hofladen in Gleidingen
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 8 - 18 Uhr
Samstag 8 - 12 Uhr
ganzjährig geöffnet!

Hildesheimer Straße 574
30880 Laatzen/OT Gleidingen
Telefon: 05102 - 2303

**Ambulanter Pflegedienst
DIAKONIE-/SOZIALSTATION
LAATZEN**



**betreut, pflegt
und berät Sie fachkundig**

- Altenpflege • Krankenpflege • Haus- und Familienpflege
- Ambulante medizinische Leistungen in Absprache mit dem Hausarzt
- Leistungen nach dem Pflegeleistungsergänzungsgesetz (Betreuung im häuslichen Umfeld und in einer Betreuungsgruppe)
- Beratungen

Diakonie-/Sozialstation
Marktstraße 21
30880 Laatzen

Telefon 0511/982 910
Telefax 0511/982 91 13

Deutsche Küche



Hotel und Restaurant Haase
Küchenöffnungszeiten:
Montag bis Freitag ab 15:00 Uhr

Hotelübernachtungen bieten wir täglich!
Bitte reservieren Sie unter (0511) 82 01 6-0 im Hotel Haase

Das Haus der frischen Backwaren

A. Volkmann
Bäckerei - Konditorei - Café
Seit über 40 Jahren in Gleidingen

Sonntags ab 8.00 Uhr: frische Brötchen und Kuchen
Gleidingen • Osterstraße • Telefon (05102) 24 26



STROMERN Sie mit uns durch LAATZEN

**E-Bikes: SOFORT lieferbar.
Alle mit niedrigem Einstieg!**



Testfahrten sichern unter: www.baumann-automobile.de

Telefon (0 51 02) 93 66-0 • Lüneburger Str. 12 • 30880 Laatzen • Gewerbegebiet Rethen / Nord

Logos: ADVANCED, CITROËN, BAUMANN eMOBILE, SUPER SOCO

Deutsches Rotes Kreuz in der Region Hannover



Idyllisches Leben im Grünen in unserer Tagespflege und ambulant betreuter Wohngemeinschaften

Entfliehen Sie der Stadt und werden Sie Gast in unserer Tagespflege auf dem malerischen Stümpelhof mitten im Grünen in Ingeln-Oesselse (OT Laatzen).

Oder suchen Sie ein neues Zuhause? In den ambulant betreuten Wohngemeinschaften steht selbstbestimmtes Leben im Alter im Vordergrund.

Melden Sie sich gerne für einen Probetag in der Tagespflege oder Probewohnen in unseren Wohngemeinschaften bei
Madlen Schumann, Standortleitung
Stümpelhof, Ingeln-Oesselse
Tel. 05102 8169920 • E-Mail: m.schumann@drk-hannover.de

Zahnärzte
D. Khelo & Kollegen

Die Zahnärzte: Direkt am Leine-Center

Albert-Schweitzer-Str. 1
30880 Laatzen

Tel.: 0511/82 20 26

info@dent-khelo.de

Tischlerei EGGERS



Meisterbetrieb

- Haustüren
- Fenster
- Rollläden
- Ladenbau
- Möbelfertigung
- Türelemente
- Überdachungen

Holz
Kunststoff
Aluminium

Dorfbrunnenstr. 15A
30880 Laatzen
Tel. 05102 - 914170
Fax 05102 - 9337178
www.tischlerei-eggerts.de

GUTSCHEIN

**APOTHEKE
ALT LAATZEN**



Nadezda Palamarcuka e. K.
Hildesheimer Str. 71 | Laatzen
www.apotheke-altlaatzen.de

Mo-Fr: 9-19 Uhr | Sa: 10-15 Uhr

20%
auf 1 Artikel Ihrer Wahl*

*ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel | Zuzahlungen

Gesamtkirchengemeinde und St. Oliver

Montag

ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN

Flöten- und Gitarrengruppen

mit Anmeldung bei Frau Senk, E-Mail: yvonesenk@gmx.de (gegen Monatsbeitrag)

Musikkurs für Eltern mit Kindern unter drei Jahren, nachmittags. Mit Anmeldung bei Frau Senk,

E-Mail: yvonesenk@gmx.de (gegen Kursbeitrag)

Posaunenchor Jungbläser: von 17 Uhr bis 17:45 Uhr

ST. MARIEN | GRASDORF

Speeltied am 1. und 3. Montag, 14:30 Uhr (Margret Vallei)

Leselust am 2. Montag, 15 Uhr (Ingrid Wilkens)

Frauentreff St. Marien, am 4. Montag, 14 Uhr (G. Meister)

Väter 30+ jeden 2. Montag um 19 Uhr (Gerald Spreitz, Markus Meyer)

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Flötengruppen: Tel.: 0511-82 41 78, Fam. Grützmacher

Kinderorchester: Tel.: 0511-82 41 78, Fam. Grützmacher

Treffpunkt Demenz: jeweils 15 Uhr bis 16 Uhr

Termine: 9. Mrz., 13. Apr., 11. Mai.

Selbsthilfegruppe IGEL: 18 Uhr

Dienstag

IMMANUEL | ALT-LAATZEN

Immanuelkantorei: 19:30 Uhr

Kontakt: Magdalena Andrulewicz

E-Mail: magdalena.andrulewicz@evlka.de

ST. MARIEN | GRASDORF

Männerwerk am 2. Dienstag, 18 Uhr (Günter Meyer)

Mütterstammtisch am 4. Dienstag, 19:30 Uhr (Elke Albus)

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Cantare ThoMarie: 19:30 Uhr (im Wechsel mit St. Marien), Stefan Hörnick-Wahrendorf, Tel.: 0511-21 10 533

Mittwoch

ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN

Gemeindenachmittage: jeden zweiten Mittwoch im Monat, 14:30 Uhr. Termine: 11. März, 8. April, 13. Mai.

Jungbläser: 17 Uhr bis 18 Uhr.

IMMANUEL | ALT-LAATZEN

Baby- und Kindertreff: 9 Uhr bis 10:30 Uhr, (Kontakt: Sandra Aisch), Tel.: 0171-56 09 347

Hausfrauenrunde: 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr

(Irmtraud Vöpel, Tel.: 0511-86 18 35)

Seniorenkantorei: 11 Uhr bis 12:15 Uhr (außer in den Ferien) Kontakt: magdalena.andrulewicz@evlka.de

Café Exposé: von 15 Uhr bis 17:30 Uhr.

ST. MARIEN | GRASDORF

Krabbelgruppe: 9:15 Uhr bis 11 Uhr. Kontakt (Sandra Bartz)

Offener Gesprächskreis: am 1. Mittwoch, 15 Uhr (Renate Paarmann)

Seniorentreff: am 3. Mittwoch im Monat, 15 Uhr (Sabine Blume)

Gospelchor Just Spirit: um 19 Uhr (Mirle Köhler)

ST. PETRI | RETHEN

Petri-Frauen: An jedem 1. und 3. Mittwoch des Monats (Info bei Beate Pohl und Klaudia Nebot)

Kirchenchor: 19 Uhr, (Christian Ganswindt, Tel.: 0511-84 43 281)

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Gespräche über Bibel und Glaube:

Herrn Melloh, Tel.: 0511-82 80 63 Termine: 4. Mrz., 18. Mrz., 15. Apr., 06. Mai, 20. Mai. jeweils 18 Uhr.

Blaukreuzgemeinschaft: 19:30 Uhr

Donnerstag

ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN

Flöten- und Gitarrengruppen:

mit Anmeldung bei Frau Senk, E-Mail: yvonesenk@gmx.de (gegen Monatsbeitrag)

Selbsthilfegruppe ADHS: Nur mit Anmeldung im Gemeindebüro (Tel.: 05102-21 74).

Krabbelgruppe: von 9 Uhr bis 12 Uhr.

Kontakt: Lisa Marie Vaupel (Tel: 0157-55 57 34 08)

Spatzenchor: (3 bis 5 Jahre) 15:30 Uhr bis 16 Uhr mit Anmeldung bei Frau Senk, E-Mail: yvonesenk@gmx.de

Kinderchor: (5 bis 11 Jahre) 17 Uhr bis 17:40 Uhr mit Anmeldung bei yvonesenk@gmx.de

Gertrudenchor: (Erwachsene und Jugendliche) 19:15 Uhr mit Anmeldung bei Frau Senk, E-Mail: yvonesenk@gmx.de

Gitarrengruppe für Erwachsene:

14-tägig, 20:15 bis 21:15 Uhr mit Anmeldung bei Frau Senk, E-Mail: yvonesenk@gmx.de

IMMANUEL | ALT-LAATZEN

Flötenkreis: von 17 bis 18 Uhr, Iris Stöwer, Tel.: 0177-69 18 295

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Arche-Café: 1., 2. und 3. Do. im Monat, bis März, 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr, danach 15 Uhr bis 17 Uhr.

Kinderkleider-Basar:

jeden 1. + 3. Do. von 15 Uhr bis 16:30 Uhr.

Frauen sprechen über Glaube und Bibel:

Termine: 12. März, 9. April.

jeweils um 20 Uhr in der Arche. Infos bei Klaudia Nebot

Freitag

ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN

Musikkurs für Eltern mit Babys und Kindern unter drei Jahren:

vormittags, Infos siehe montags

Posaunenchor: von 19 Uhr bis 20:30 Uhr

IMMANUEL | ALT-LAATZEN

Café Exposé: von 15 Uhr bis 17:30 Uhr.

ST. MARIEN | GRASDORF

Klanggarten: im Gemeindezentrum mit Tom Erler, von 14 Uhr bis 16:30 Uhr

Samstag

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Kinderkirche für Kinder ab 4 Jahren: 2. Samstag im Monat, 11 Uhr bis 12:30 Uhr. Termine: 14. März, 11. April, 9. Mai

Kontakt: Birgit.freudemann-bah@evlka.de

Tel.: 0511-82 10 16.

Sonntag

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Eine-Welt-Stand: in der Arche immer nach dem Gottesdienst

Gottesdienste der Brüdergemeinde

Die Gottesdienste der Brüdergemeinde finden jeweils Sonntags ab 13 Uhr in der Arche regelmäßig statt.

Ökumenisches Frauenfrühstück am 18. April 2026 von 9 Uhr bis 12 Uhr in St. Oliver

Thema: „Kirche im Neubaugebiet Kronsrode“

Referentin: Sr. Magdalena Winghofer CJ

Oktober 2022: Auf dem Kronsberg stehen mehr als 30 Baukräne, Baugruben, unbefestigte Straßen, Baufahrzeuge. Dazwischen: Die allerersten der neuen Bewohner und Bewohnerinnen ziehen ein. Und mittendrin: Sr. Magdalena Winghofer CJ.

Sie tritt die Projektstelle „Kirche im Neubaugebiet“ an. Was macht man als Seelsorgerin auf der Großbaustelle? Wie hat Sr. Magdalena angefangen – und was ist daraus geworden? Bei unserem ökumenischen Frauenfrühstück am **18. April** nimmt uns Sr. Magdalena mit hinein in ihre Arbeit und berichtet, wie aus den Anfängen schließlich die Einrichtung

„**Wolke 7 – Raum für Dich**“ entstanden ist, mit der sie heute in Kronsrode präsent ist.

Es wird sicherlich ein interessanter Vormittag mit vielen Informationen zum Leben der Menschen dort im Neubaugebiet.

Für die Deckung der Kosten bitten wir um eine Spende. Anmeldungen bis zum **13. April** bitte im Pfarrbüro, zentralen Gemeindebüro in der Arche oder bei Klaudia Nebot (0511-97 92 74 50) oder klaudianebot@web.de

Wir freuen uns auf Sie. Das Vorbereitungsteam

Rechtsberatung

Einmal pro Monat bieten wir die Möglichkeit für eine Erstberatung im Themenbereich Familienrecht. Ratsuchende können bei rechtlichen Fragen zu Trennung und Scheidung, zum Unterhaltsrecht sowie zum Sorge- und Umgangsrecht Orientierung gewinnen. Die Gespräche werden von einer Anwältin mit Schwerpunkt Familienrecht durchgeführt. Bitte lassen Sie sich einen verbindlichen Termin für die Rechtsberatung geben.

Nächste Termine: **29. April, 27. Mai und 24. Juni, jeweils ab 14:30 Uhr.**

Kosten pro Gespräch: 25 €.

Informationen und verbindliche Anmeldung unter Familien-, Paar- und Lebensberatung.
Tel.: 0511-82 32 99 oder lebensberatung.laatz@evlka.de



Der Bestatter Ihres Vertrauens!
BESTATTUNGSINSTITUT DECKER

Inh. Ingo Voigt

30880 Laatzen-Gleidingen

Hildesheimer Straße 573

Telefon 05102-93640



Willkommen in Ihrem neuen Zuhause!

Komfort, Service, professionelle Pflege und Betreutes
Wohnen in einer familiären Umgebung – all das
genießen Sie in der Victor's Residenz Margarethenhof!



VICTOR'S RESIDENZ

MARGARETHENHOF

Mergenthalerstraße 3 · 30880 Laatzen
Telefon 0511 9828-0 · www.victors-residenz.com

Melletat
Rechtsanwälte

in Bürogemeinschaft



www.recht-naheliegend.de

Thomas Melletat

Verkehrsrecht – Arbeitsrecht – Mietrecht

Andrea Melletat

Familienrecht – Strafrecht – Mietrecht

Hildesheimerstr. 372

30880 Laatzen

Tel.: 05102-909770



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die
Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Laatzen
St. Marien-Grasdorf

vom 2. Mai bis 5. Mai 2026

Abgabestelle:

St. Marien Kirchengemeinde
Carport
Kirchstraße 7
30880 Laatzen

jeweils von 8.00 - 18.00 Uhr

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Oberbekleidung und Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Federbetten und Federkissen – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Unterwäsche, Gardinen, Haus- und Tischwäsche, Textilreste, Stepp- und Fleecedecken, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte

■ Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel nehmen wir gerne, können sie aber leider nicht mitnehmen.

Rückfragen hierzu unter
Telefon: 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

Gesamtkirchengemeinde und St. Oliver

Diakonieverband Hannover-Land

Alte Rathausstraße 41, 30880 Laatzen

www.dv-hl.de

Allgemeine Sozialberatung 0511-87 44 660

Schwangeren- und Schwangerschafts-
konfliktberatung 0511-87 44 660

Kurenvermittlung 0511-87 44 661

Soziale Schuldnerberatung 0511-87 44 666

www.Schuldnerberatung.laaten@evlka.de

Aufeinander zugehen - Miteinander lernen 0151-72 85 89 01

Umsonstladen für Babyerstaussattung 0511-16 45 242
Marktstraße 21

LIA - Lernen / Integration / Arbeit

0511-22 85 26 67

treffpunkt Lange Weihe 0511-86 92 11

Lange Weihe 67

Fachstelle für Sucht u. Suchtprävention 0511-82 76 02

Kiefernweg 2

Weitere Informationen unter www.dv-hl.de

Weitere diakonische Angebote

Diakonie-Sozialstation 0511-98 29 10
Marktstraße 21

Familien-, Paar- & Lebensberatung 0511-82 32 99
Kiefernweg 2

Ambulanter Hospizdienst 0511-22 84 84 13
Corvinusplatz 2, Pattensen

Ökumenisches Trauercafé
Immanuel-Gemeinde, Alte Rathausstraße 41
Jugendmigrationsdienst
Marktplatz 5 0511-82 32 96

Seelsorge
Victor's Residenz Margarethenhof 0511-98 280
Klinikum Agnes Karll (Hausapp. 2033) 0511-8208 20 33
Telefonseelsorge (kostenlos) 0800-11 10 111

Stiftung proDiakonie & Superintendentur
Corvinusplatz 2, 30982 Pattensen; 05101-58 56 10
E-Mail: sup.pattensen@evlka.de
Weitere Informationen unter
www.kirchenkreis-laaten-springe.de

**proDiakonie ist die Stiftung für den Kirchenkreis
Laaten-Springe.**

**Ihre Spende oder Zustiftung hilft den Menschen
vor Ort in unserer Region.**

IBAN: DE58 5206 0410 0006 6066 01

BIC: GENODEF1EK1 (Evangelische Bank)

**Spendenkonto Förderkreis Umsonstladen (Ev. Bank)
Diakonieverband Hannover-Land**

IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27

Verwendungszweck: 207107-SPE-482100

BABST BESTATTUNGSHAUS

eigene Trauerhalle zur individuellen Gestaltung der Trauerfeier

Heute schon an morgen denken:

Bestattungsvorsorge

0511 - 980 610

Oesterleystraße 14 • 30171 Hannover

Tempelhofweg 1 • 30179 Hannover

Hildesheimer Straße 126 • 30880 Laatzen

www.babst-bestattungshaus.de

TISCHLEREI RÖSLER

FENSTER & TÜREN
IN HOLZ & KUNSTSTOFF

INNENAUSBAU &
REPARATURARBEITEN

MÖBEL- UND LADENBAU

Hildesheimer Str. 123

30880 Laatzen

Telefon: 0511 / 86 24 29

www.roesler-tischlerei.de

PUSCHMANN

Bestattungen



„Wer einen Fluss überquert, muss die
eine Seite verlassen.“

Mahatma Gandhi

Sorgen Sie vor und entlasten Sie Ihre
Angehörigen! Treffen Sie **jetzt** die
richtigen Entscheidungen.

Rufen Sie uns gern an!

Würzburger Str. 17 | 30880 Laatzen

Telefon: 0511. 86 42 96

www.Puschmann-Bestattungen.de

**G
R**

Glas - Rühr

- Reparatur Schnelldienst
- Bauglaserei
- 24 Stunden Notdienst
- Spiegel aller Art
- Kunststoff Holz- Alufenster

Bachstraße 3

30851 Langenhagen

Telefon 0511 636381

Fax 0511 672586

Mobil 0172 5119008

glasroehr@t-online.de



GBG BESTATTUNGEN



*An unsere Vorsorge lassen
wir nur GBG Bestattungen!*

Südstadt: Hildesheimer Straße 93 | Hannover

Tag & Nacht 0511/169 17 28 | www.gbg-hannover.de

Evangelische und katholische Gottesdienste

Samstag, 28. Februar 2026

Immanuel Alte Kapelle | 18 Uhr

Musikalische Andacht | Pastorin Dieckow,
Kirchenkreiskantorin Andrulewicz

St. Mathilde | 18:30 Uhr | Hl. Messe

Sonntag, 1. März Reminiszere

St. Josef-Kirche | 9 Uhr | Heilige Messe

St. Gertruden Gemeindesaal | 10 Uhr

Minikirche für Babys und Kleinkinder bis 3 Jahre

Arche-Thomasgemeinde | 10 Uhr | Gottesdienst

mit Taufmöglichkeit | Pastorin Dieckow

St.-Petri-Kirche | 10:30 Uhr | SOULTIME Gottes-

dienst im Takt des Lebens mit Abendmahl

Pastor Wening

St.-Oliver-Kirche | 11 Uhr | Hl. Messe

Freitag, 6. März Weltgebetstag

Immanuelkirche | 18 Uhr | Gottesdienst zum
Weltgebetstag | Weltgebetstags-Team

St.-Petri-Kirche | 18 Uhr | Mondscheinkirche

Michel aus Lönneberga | Pastor Wening und Team

Sonntag, 8. März Sexagesimä

Sa., 7. Mrz. | **St. Mathilde** | 18:30 Uhr | Hl. Messe

St. Josef-Kirche | 9 Uhr | Heilige Messe

St. Gertruden | 10 Uhr | Gottesdienst mit Abend-

mahl im Gemeindesaal | Pastorin Dieckow

St.-Oliver-Kirche | 11 Uhr | Hl. Messe

St. Marien-Kirche | 18 Uhr | Gottesdienst

Prädikant Mecke

Sonntag, 15. März Estomihi

Sa., 14. Mrz. | **St. Mathilde** | 18:30 Uhr | Hl. Messe

St. Josef-Kirche | 9 Uhr | Heilige Messe

Immanuel-Alte Kapelle | 10 Uhr | Gottesdienst
mit Abendmahl und Seniorekantorei
Pastorin Fahl

St. Gertruden-Kirche | 10 Uhr | Gottesdienst zum
Posaunensonntag | Lektor Jeßberger

St.-Oliver-Kirche | 11 Uhr | Hl. Messe

Sonntag, 22. März Judika

Sa., 21. Mrz. | **St. Mathilde** | 18:30 Uhr
Wort-Gottes-Feier

St. Josef-Kirche | 9 Uhr | Heilige Messe

St. Marien-Kirche | 10 Uhr | Gottesdienst mit

Abendmahl und Kirchenkaffee | Pastor Stichternath

St.-Petri-Kirche | 10:30 Uhr | Gottesdienst

Lektorinnen Meyer und Schöttker

St.-Oliver-Kirche | 11 Uhr | Wort-Gottes-Feier

Samstag, 28. März

Immanuel Alte Kapelle | 18 Uhr

Musikalische Andacht | Pastorin Berkemann und
Kirchenkreiskantorin Andrulewicz

St. Mathilde | 18:30 Uhr | Hl. Messe

Sonntag, 29. März Palmarum

St. Josef-Kirche | 9 Uhr | Heilige Messe

Arche-Thomasgemeinde | 10 Uhr | Gottesdienst

Pastorin Berkemann

St.-Oliver-Kirche | 11 Uhr | Hl. Messe mit Pal-

menweihe

St.-Petri-Kirche | 18 Uhr | Taizè-Gottesdienst

Pastor Wening und Team

Gründonnerstag, 2. April

Arche-Thomasgemeinde | 19 Uhr | Tischabend-

mahl | Pastorin Berkemann, Pastorin Fahl,

Lektorin Hentschel und Team

St. Oliver-Kirche | 19 Uhr | Agape und 20:30 Uhr

Hl. Messe vom letzten Abendmahl danach Anbetung

Karfreitag, 3. April

St. Oliver-Kirche | 10 Uhr | Kinderkreuzweg

St. Gertruden | 10 Uhr | Gottesdienst auf dem

Friedhof mit Posaunenchor | Pastorin Fahl

St. Marien-Kirche | 10 Uhr | Gottesdienst mit

Abendmahl | Pastorin Dieckow

St.-Oliver-Kirche | 15 Uhr | Liturgie

Arche-Thomasgemeinde | 15 Uhr

Filmgottesdienst | Pastor Wening und Team

Immanuelkirche | 15 Uhr | Musik zur Sterbe-

stunde Jesu mit Immanuelkantorei und Projekten-

ensemble Pastor Stichternath und Kreiskantorin

Andrulewicz

Karsamstag, 4. April

St. Oliver-Kirche | 12 Uhr | Speisensegnung

Immanuelkirche | 22 Uhr | Gottesdienst zur Oster-

nacht | Pastorin Dieckow

Ostersonntag, 5. April

St.-Petri-Kirche | 5 Uhr | Osternachtfeier mit Tau-

fen | Pastor Stichternath und Pastor Wening

St.-Oliver-Kirche | 6 Uhr | Feier der Osternacht

St. Josef-Kirche | 9 Uhr | Auferstehungsmesse

St. Gertruden-Kirche | 10 Uhr | Gottesdienst

Lektor Jeßberger

Immanuelkirche | 10 Uhr | Gottesdienst mit

Abendmahl und Taufen | Pastorin Berkemann

St.-Mathilde | 11 Uhr | Auferstehungsmesse

St.-Petri-Kirche | 15 Uhr | Laatzener Kirche

Kunterbunt | Team Kirche Kunterbunt

Evangelische und katholische Gottesdienste

Ostermontag, 6. April

St. Josef-Kirche | 9 Uhr | Heilige Messe
Gesamtkirche | 10 Uhr | Osterspaziergang von Immanuel nach St. Marien | Prädikantin Schäfer, Lektorin Schöttker, Klaudia Nebot
St.-Oliver-Kirche | 11 Uhr | Hl. Messe

Sonntag, 12. April Quasimodogeniti

Sa., 11. Apr. | St. Mathilde | 18:30 Uhr | Hl. Messe
St. Josef-Kirche | 9 Uhr | Heilige Messe
Immanuelkirche | 11 Uhr | Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfis | KU-Team
St.-Oliver-Kirche | 11 Uhr | Hl. Messe

Sonntag, 19. April Misericordias Domini

Sa., 18. Apr. | St. Mathilde | 18:30 Uhr | Hl. Messe
St. Josef-Kirche | 9 Uhr | Wort-Gottes-Feier
Arche-Thomasgemeinde | 10 Uhr | Gottesdienst
Lektor Jeßberger
St. Gertruden-Kirche | 10 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl | Pastorin Dieckow
St. Oliver-Kirche | 11 Uhr | Heilige Messe

Sonntag, 26. April Jubilate

Sa., 25. Apr. | St. Mathilde | 18:30 Uhr
Wort-Gottes-Feier
St. Josef-Kirche | 9 Uhr | Heilige Messe
St. Marien-Kirche | 10 Uhr | Gottesdienst
Pastor Stichternath
St. Petri-Kirche | 10:30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl | Pastor Wening u. Lektorin Borgmann
Immanuelkirche | 11 Uhr | Konfirmation | D. Ahlborn
St. Oliver-Kirche | 11 Uhr | Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 3. Mai Kantate

St. Josef-Kirche | 9 Uhr | Heilige Messe
St. Marien-Kirche | 10 Uhr | Singegottesdienst mit Chor Cantare ThoMarie | Pastorin Fahl
Arche-Thomasgemeinde | 11 Uhr | Konfirmation
Diakonin Freudemann-Bah und Tina Andräs
St. Oliver-Kirche | 11 Uhr | Heilige Messe

Sonntag, 10. Mai Rogate

Sa., 9. Mai | St. Mathilde | 18:30 Uhr | Hl. Messe
St. Josef-Kirche | 9 Uhr | Heilige Messe
St. Gertruden-Kirche | 10 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl | **Pfarramt**
Immanuelkirche | 10 Uhr | Gottesdienst | Pn. Dieckow
Immanuel | 10 Uhr | Kinderkirche im Gemeindesaal
St. Marien-Kirche | 11 Uhr | Konfirmationsgottesdienst | Diakon Ahlborn
St.-Oliver-Kirche | 11 Uhr | Hl. Messe

Donnerstag, 14. Mai Christi Himmelfahrt

Park der Sinne | 11 Uhr | Open-Air-Gottesdienst
Lektorinnen Meyer und Schöttker
St. Oliver-Kirche | 11 Uhr | Erstkommunionsfeier

Sonntag, 17. Mai Exaudi

Sa., 16. Mai | St. Mathilde | 18:30 Uhr | Hl. Messe
St. Josef-Kirche | 9 Uhr | Heilige Messe
Thomas-Kirchengemeinde | 10 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl | Prädikantin Schäfer
St. Petri-Kirche | 10:30 Uhr | Jubelkonfirmation mit Abendmahl | Pastor Wening
St. Oliver-Kirche | 11 Uhr | Heilige Messe

Sonntag, 24. Mai Pfingstsonntag

Sa., 23. Mai | St. Mathilde | 18:30 Uhr | Hl. Messe
St. Josef-Kirche | 9 Uhr | Heilige Messe
Immanuelkirche | 10 Uhr | Festgottesdienst
Pfarramt
St. Petri-Kirche | 10:30 Uhr | Pfingstgottesdienst mit Taufmöglichkeit | Pastor Wening
Arche-Thomasgemeinde | 11 Uhr | Pfingstgottesdienst mit Taufmöglichkeit | Pastorin Dieckow
St. Oliver-Kirche | 11 Uhr | Heilige Messe

Montag, 25. Mai Pfingstmontag

St. Gertruden | 10 Uhr | Gottesdienst im Schützenzelt | Pastorin Fahl
St. Oliver-Kirche | 11 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag
St. Marien-Kirche | 15 Uhr | Familiengottesdienst
Lektorin Meyer

Samstag, 30. Mai

Immanuel Alte Kapelle | 18 Uhr | Musikalische Andacht | Pastor Stichternath,
Kirchenkreiskantorin Andrulewicz
St. Mathilde | 18:30 Uhr | Hl. Messe

Sonntag, 31. Mai Trinitatis

St. Josef-Kirche | 9 Uhr | Heilige Messe
St. Marien-Kirche | 10 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl | **Pfarramt**
St. Petri-Kirche | 10:30 Uhr | Gottesdienst
Lektorin Schöttker
St. Oliver-Kirche | 11 Uhr | Wort-Gottes-Feier

Gottesdienste in Seniorenresidenzen-heimen
Monatlich finden Gottesdienste in der Hahne Residenz Rethen, in Vectors Residenz Margaretenhof, im Seniorenpflegeheim Leinetal, im Fachpflegeheim Dr. Wilkening und im Ambiente Care Mozartpark für Heimbewohner und deren Angehörige statt. Die genauen Termine erfagen Sie bitte in den entsprechenden Einrichtungen.



Liebe Gemeindemitglieder

Leider muss ich Euch (Ihnen) mitteilen, dass wir für das Austeilen des Kirchenmagazins Zeichen und Zeiten **keinen Austräger** mehr haben. Deshalb wird das Blatt ab der Ausgabe März bis Mai 2026 nur noch in den Geschäften in Gleidingen ausgelegt werden, bei **Bäckerei Volkmann, Obstplantage Hahne, Gartenbau Riechers, Apotheke Münckner, beim Gottesdienst in der Kirche, im Kasten am Gemeindehaus**. Bitte holen sie sich dort ihre Zeitung ab.

Wer Interesse am Austeilen der Zeitung hat, kann sich bitte bei mir melden - **Max Briegert, Tel.: 05102-6465**

Schlaumeierclub

Seit dem 3. Februar gibt der Schlaumeierclub, das ist eine Private Institution für Grundschulkinder Gleidingen, in unseren Räumen Nachhilfe, Hausaufgabenbetreuung, Lernförderung sowie Sozialpädagogische Unterstützung. Jeweils Montags - Donnerstag in der Zeit von **13 Uhr bis 15 Uhr** in den Räumen der Kinderoase. Wir unterstützen als Kirchenvorstand diese Initiative um Kindern aus benachteiligten Familien hier in Gleidingen, die Bildungschancen zu verbessern und ihre soziale Teilhabe zu stärken.

Adventskalender 2025 - Wir sagen Danke

Wir möchten herzlich Dankeschön sagen an alle Gastgeber des Adventskalenders, für die vielen, wundervollen Geschichten, Gedichten, Gedanken und kreativen Ideen sowie der tollen „Verpflegung“. Ihr habt uns allen wundervolle Abende geschenkt und den lebendigen Adventskalender zu etwas Besonderem gemacht. Dank auch an Alle, die durch ihr zahlreiches Erscheinen den Gastgebern gezeigt haben, wie schön und wertvoll dieses Engagement war und wie sehr es gewürdigt wird. Wir freuen uns auf die Gastgeber und die Adventszeit 2026.

Krippenspiel 2025

Auch im Jahr 2025 durften wir wieder viele Kinder bei unserem Krippenspiel begrüßen. Die große Anteilnahme und Bereitschaft der Kinder und Eltern im vergangenen Jahr hat uns riesig gefreut. Das Krippenspiel ist für uns immer ein toller Jahresabschluss, der auch dieses Jahr wieder viel Freude bereitet hat. Die Kinder haben eine großartige Vorstellung auf die Beine gestellt und der Gemeinde die Weihnachtsgeschichte aus ihrer Sicht erzählt. Besonders der Lichtertanz hat das Krippenspiel zu etwas ganz Besonderem gemacht. Wir hatten großartige Unterstützung aus der Elternschaft erhalten. Für dieses Engagement möchten wir uns herzlich bedanken. Das Krippenspiel war wieder ein voller Erfolg. Wir hoffen am Ende dieses Jahres wieder auf zahlreiche Anmeldungen und das wir uns bei den Proben dieses Jahres alle wiedersehen.

Tara Gehrke

Gertrudens Kulturladen

Unser Vorstand

Margit Klein - 1. Vorsitzende
Annitta Ende - 2. Vorsitzende
Sascha Sauer - Schatzmeister
Carsten Senk - Schriftführer



GERTRUDENS
KULTURLADEN

Unsere nächsten Veranstaltungen

Freitag, 13. März, 19 Uhr in der Kirche
das Ensemble Tedesco Sabine Lauer und Bodil Mohlund präsentieren Klassik in Perfektion.

Freitag, 10. April, 19 Uhr im Gemeindesaal
mit dem Nordic Sunset Duo Gela und Dedl.
Wann haben Sie das letzte Mal magische Trollsongs von den Färöer-Inseln oder samische Joiks aus Lappland gehört? Gela und Dedl werden mit ihren ca. 10 verschiedenen Instrumenten ein Klangerlebnis präsentieren, das abwechslungsreicher nicht sein kann.

Sonntag, 31. Mai, 17 Uhr in der Kirche
Der Vahrenwalder Kammerchor singt
Klassische Chormusik vom 16. bis 21. Jahrhundert
Der Eintritt ist wie immer frei, großzügige Spenden sind ausdrücklich erwünscht.

Kinder- und Familienchor in Gleidingen

Der Kinderchor in Gleidingen probt in zwei Gruppen. Die **3-5-Jährigen** würden sich über Zuwachs freuen. Hier können die Eltern und sogar Geschwister dabei sein. Wir proben donnerstags von **15:30 Uhr bis 16 Uhr**. Um **17 Uhr** singen die Kinder ab **5 Jahren** in einer eigenen Gruppe bis 17:40 Uhr. Alle treffen sich im Gemeindesaal von St. Gertruden in Gleidingen, Hildesheimer Str. 560 unter der Leitung von Yvonne Senk.

Konfirmationsjubiläen 2026

Jahrgänge 2000 und 2001 (Silberne Konfirmation).
Melden sie sich an und feiern Sie mit!

Sonntag, 6. September 2026, 10 Uhr
St.-Gertruden-Kirche Gleidingen

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Seite 8

Unser Ortskirchenvorstand

Anne-Mareike Bauer (stellvertr. Vors.),
Max Briegert (Vorsitzender),
Tel. Nr. 05102 - 6465
Elisabeth Drews, Peter Jeßberger,
Jana Kansteiner, Heidi Mühlisch,
Calvin Zastrow



Kontodaten St.-Gertruden-Stiftung

Kirchenkreisamt Ronnenberg,
Ev. Kreditgenossenschaft,
Kassenzeichen 208759-SPE Zustiftung und Name
IBAN: DE 26 5206 0410 0000 0063 27
BIC: GENODEF1EK1



Gaby Borsuk geht und bleibt

Fast auf den Tag genau 24 Jahre lang war Gaby Borsuk als Gemeindesekretärin für die Immanuel-Kirchengemeinde tätig. Viele Gemeindemitglieder kennen ihre freundliche Stimme am Telefon und schätzen ihre besondere Fähigkeit, alle Anfragen mit Freundlichkeit, Geduld und Humor zu beantworten. Und wer sie im Büro aufsuchte, um ein Anliegen zu besprechen, konnte sicher sein, dass die Dinge geregelt werden. Frau Borsuk wechselt den Arbeitsplatz: Ab 1. März steht ihr Schreibtisch samt Telefon und PC im Regionalen Gemeindebüro der Gesamtkirchengemeinde Laatzten in den Räumen der Thomasgemeinde (Marktstr. 21). Ein Schwerpunkt ihrer künftigen Aufgaben wird die Organisation der Kasualien sein (Taufen, Trauungen, Ehejubiläen, Beerdigungen). Das Gemeindebüro ist telefonisch und per E-Mail erreichbar:

Tel.: 0511 – 515 26 501 oder per E-Mail:

info@evangelisch-in-laatzten.de

Der Ortskirchenvorstand Immanuel dankt Frau Borsuk für die langjährige zuverlässige Mitarbeit in der Kirchengemeinde. Ihre umfangreichen Kenntnisse und ihren Ideenreichtum werden wir auch in Zukunft benötigen.

Wilfried Bergau-Braune, Ortskirchenvorstand

Kirche mit Kindern

Stefanie Schunk und Sabine Vogel laden alle Kinder ab 4 Jahren herzlich zum nächsten Kindergottesdienst am **Sonntag, den 10. Mai** von 10 bis 11 Uhr im Gemeindesaal, Alte Rathausstraße 41 ein.



Baby- und Kindertreff – neue Gruppe



Immer mittwochs von **9 Uhr bis 10:30 Uhr** treffen sich Eltern mit ihren Kindern von 0 bis 3 Jahren zu Spiel und Spaß im Gemeindesaal. Alle, die Lust haben, mit ihrem Kind dabei zu sein, sind herzlich willkommen - gerne auch spontan. Auskünfte gibt Sandra Aisch, Tel.: 0171-56 09 347

Konfirmationsjubiläen 2026

Jahrgänge 1946, 1951, 1956, 1961, 1966 und 1976 und 2001. Melden sie sich an und feiern Sie mit.

Sonntag, 6. September, 10 Uhr
Immanuelkirche Alt-Laatzten,
Alte Rathausstraße 41

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Seite 8



Offenes Singen im April

Am **Freitag, den 17. April**, laden wir wieder herzlich alle, die Spaß am Singen haben, zum Offenen Singen ins Cafe Expose ein. Um **17:30 Uhr** gehts los, bis zum Glockenläuten. Wir freuen uns auf Frühlingslieder und auf ein paar Lieder Quer Beet. Sind Sie/seid Ihr dabei?

Grafik: FreePik

Dialog unterm Turm

Am Mittwoch, **18. März**, laden wir **um 19 Uhr** herzlich zum nächsten Dialog unterm Turm in den Gemeindesaal Alte Rathausstraße 41 ein.

Zum Thema „Ist Frieden möglich?“ wird uns Herr Rupp informieren. Im Anschluss wird es die Möglichkeit zum Austausch geben.

Gospelworkshop

Du singst gerne und magst Gospel? Dann komm doch am **26. September** zum Gospelworkshop in die Immanuelkirche.

Unter der Leitung von Tine Hamburger/Wuppertal bilden wir einen Workshop-Chor. Zusammen lernen wir tolle Lieder, die mitreißen, swingen und einfach Spaß machen. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Alle ab 14 Jahren können mitmachen. Weitere Infos zur Anmeldung folgen. Also trag dir den **26. September (10 Uhr bis 18 Uhr)** und den **27. September (Einsingen 10 Uhr Gottesdienst um 11 Uhr)** in den Kalender ein.

Wir freuen uns auf dich.

Der Ortskirchenvorstand:

Wilfried-Bergau-Braune
Maike Eggers
Pegia Lindau
Sabine Vogel



0511-71 30 02 25
0511-26 24 92 85
0511-87 11 51
0174 31 88 195



Geschenke für St. Marien

Die St. Marien Kirche ist im letzten halben Jahr reich beschenkt worden.

Nicht nur, dass sie einen neuen Flügel erhalten hatte, der sowohl für Gottesdienste, kleine Konzerte und Vorspiele genutzt werden kann (Anfragen an das regionale Gemeindebüro und den Orts-Kirchenvorstand),

so wie in den letzten Z&Z beschrieben, sondern ihr wurden auch zwei Worpsweder Hochzeitsstühle und ein neues Martin Luther Bildnis überreicht. Die Stühle, im hervorragenden Zustand, wurden von Herrn Battermann gestiftet und stehen im Altarbereich. Sie können nun für Hochzeitsfeiern gerne genutzt werden.

Das Lutherbild stiftete ein Gemeindemitglied, das namentlich nicht genannt werden möchte. Weil das alte Bild jahrzehntelang die Orgelempore schmückte, wird es Gottesdienstbesuchern kaum auffallen, dass nun ein nagelneuer Martin Luther dort hängt. Der in einem Goldrahmen gefasste Kunstdruck ist ein Abbild des Originalgemäldes von Lucas Cranach dem Älteren, das im Luthermuseum in Wittenberg hängt. Die Kirchengemeinde dankt allen Schenkern von Herzen und freut sich sehr darüber, dass ihre Kirche derartige weitere Schätze beherbergen kann.



Konfirmationsjubiläen 2026 in Grasdorf

Jahrgänge 1946, 1951, 1956, 1961, 1966 und 1976. Melden Sie sich an und feiern Sie mit!

Sonntag, 4. Oktober, 11 Uhr

St.-Marien-Kirche Grasdorf, Kirchstraße 6

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Seite 8

Bankverbindung der Stiftung St. Marien

DSD Stiftung Ev. Dorfkirche St. Marien zu Grasdorf
Commerzbank AG, IBAN: DE27 3804 0007 0306 6578 04

Ortskirchenvorstand

Ralph Beerbom, Vorsitzender, Ines Wasilewski, stellvertretende Vorsitzende, Dr. Gisela Noack, Renate Paarmann, Jürgen von Alten, Patronat

Klanggarten in Concert 2 Eine musikalische Reise für alle Generationen.

Nach dem großen Erfolg des ersten Konzerts im Februar des letzten Jahres, folgt nun das zweite eigene Konzert des Ensembles – und das zu einem ganz besonderen Zeitpunkt.

Drei Jahre Vielfalt und Wachstum

Das Konzert findet kurz vor dem dritten Jubiläum des Klanggartens statt. Seit seiner Gründung hat sich das Projekt fest im Kirchenkreis Laatzén-Springe etabliert. Ob beim rockigen Rio Reiser-Gottesdienst in Rethen, dem innovativen Biergottesdienst und dem Gottesdienst über eine Welt voller Wunder in Grasdorf, oder der stimmungsvollen Mondscheinkirche für Kinder – der Klanggarten hat in den letzten drei Jahren bewiesen, wie vielfältig moderne Kirchenmusik und die Mitgestaltung an Gottesdiensten und anderen Gemeindeformaten sein kann.

Generationen verbinden

Nicht nur das Repertoire ist gewachsen, sondern auch die Gruppe selbst. Die Besetzung ist seit der Gründung größer geworden und vereint heute Musizierende über alle Altersgrenzen hinweg. Genau diese generationenübergreifende Mischung macht den besonderen Charme und die Energie des Klanggartens aus.

Herzliche Einladung

Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Abend, der zum Träumen, Nachdenken und Mitwippen einlädt.

• **Wann: Samstag, 9. Mai, 19 Uhr**

• **Wo: Gemeindezentrum St. Marien, Am Südtor 32**

• **Eintritt: Frei!**

Weitere Einblicke in unsere Arbeit und aktuelle Termine finden Sie auf unserer Homepage unter www.klanggarten-laatzén.de oder folgen Sie uns auf Instagram unter [@sankt_marien_klanggarten](https://www.instagram.com/sankt_marien_klanggarten). Wir freuen uns darauf, dieses musikalische Jubiläum mit Ihnen zu feiern!





**MITTWOCHS, 15 BIS 16.30 UHR
in der St. Petri-Kirche**



**11. MÄRZ 2026
10. JUNI 2026
9. SEPTEMBER 2026
9. DEZEMBER 2026**

**Wir bitten um telefonische
Anmeldung bei Gerda Husnik
unter Tel. 05102 - 4307.**

Konfirmationsjubiläen 2026 in Rethen

Jahrgänge 1946, 1951, 1956, 1961, 1966 und 1976.

Melden Sie sich an und feiern Sie mit!

Sonntag, 17. Mai, 10:30 Uhr

St. Petri-Kirche Rethen, Thiestraße 19

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Seite 8

Jubelkonfirmation mit Abendmahl



Foto:
privat

Ortskirchenvorstand

Maike Mahlendorf-Külsen, Vorsitzende,
Silke Spiewak, Wolf Kohlstedt, Ole Ködderitzsch,
Lilly Meyer, Luca Orsini, Alfred Schöttker

Sing mit im Petri-Projektchor! *Gospel, Praise & Worship*

Für alle ab 14 Jahren -
mit oder ohne
Notenkenntnisse

Probe:
Samstag, 28. Februar,
15 bis 18 Uhr

Auftritt:
Sonntag, 1. März,
10.30 Uhr im Gottesdienst

Jetzt anmelden:
QR-Code scannen
und dabei sein!



**St. Petri Rethen
Thiestraße 19
30880 Laatzen**



Jahreszeiten-Singen für Junggebliebene

Sie singen gern - oder haben früher gern gesungen?
Dann sind Sie bei unserem Jahreszeiten-Singen genau richtig!

In lockerer Runde singen wir vertraute und beliebte Lieder aus verschiedenen Zeiten und Jahreszeiten - was gefällt und gute Laune macht. Auch eigene Liedwünsche sind herzlich willkommen. Auch wollen einige Lieder neu oder wieder entdeckt werden.

Treffpunkt ist **jeden Mittwoch ab 19 Uhr** in der St. Petri-Kirche in Rethen. Wenn Sie eine Idee oder einen Ort dafür haben, freuen wir uns über Hinweise. Sie haben Eltern oder Angehörige, die gerne singen oder früher gerne gesungen haben? Dann erzählen Sie ihnen von diesem Angebot - vielleicht ist das Jahreszeiten-Singen genau das Richtige, um Erinnerungen zu wecken.

**Infos und Kontakt: Chorleiter Christian Ganswindt,
Tel: 0511 84 43 281, E-Mail: c.ganswindt@t-online.de**



10.000 EUR „Freiwilliges Kirchgeld“

Liebe Gemeindemitglieder,
für Ihre große Verbundenheit mit unserer Thomas-
gemeinde danken wir Ihnen herzlich. Wir freuen uns,
wenn wir Sie in unseren Gottesdiensten begrüßen
dürfen, ebenso wie zum Arche Cafe, zum Geburtstags-
kaffee und zu weiteren Anlässen. Einen besonderen
Dank möchten wir denjenigen aussprechen, die sich in
unserer und für unsere Thomasgemeinde ehrenamtlich
engagieren.

Viele von Ihnen haben uns mit einer Spende zum
Freiwilligen Kirchgeld bedacht, die wir für unsere ge-
meindliche Arbeit einsetzen werden. Mit der heraus-
ragenden Spendensumme von 10.000 EUR lassen sich
viele unserer gemeindlichen Aufgaben und Projekte
realisieren. Hierfür danken wir allen Spenderinnen
und Spendern noch einmal ganz besonders.

Dr. Bernd Rosewitz

Regionales Tischabendmahl an Gründonnerstag



An Gründon-
nerstag erinnern
wir an den letz-
ten Abend, den
Jesus mit seinen
Jünger*innen vor
seiner Hinrich-
tung verbracht hat.
Damals haben
sie ein letztes
Mal gemeinsam
gegessen und ge-
trunken. Deshalb

Foto: privat

feiern auch wir am **2. April um 19 Uhr** gemeinsam
Tischabendmahl in der Arche. Herzliche Einladung zu
diesem besonderen Gottesdienst!

Im Rahmen der Mitsingfestivals der Landeskirche
Hannovers „**Wer singt, blüht auf!**“ lädt die Gesamtkir-
chengemeinde am **6. Mai um 19 Uhr** zur Tanzkirche
in die Thomaskirche (Arche) ein.

Im Mittelpunkt stehen bekannte
Choräle, die in schwungvollen,
modernen Bearbeitungen er-
klingen. Die Lieder laden nicht
nur zum kräftigen Mitsingen
ein, sondern auch dazu, sich
zur Musik zu bewegen - wer
mag, darf gern mittanzen, in
Cha-Cha-, Samba- oder Tango-
Rhythmen. Die Tanzkirche verbindet geistliche Musik,
Gemeinschaft und Lebensfreude und bietet einen
besonderen Zugang zu vertrauten Melodien. Alle sind
herzlich willkommen, unabhängig von Gesangserfah-
rung oder Bewegungsfreude.

Kreiskantorin Andrulewicz



„Jung trifft Alt“

So lautet der Name eines Konfer Projekts der Gesamt-
kirchengemeinde. Konfirmandinnen und Konfirman-
den treffen sich dabei in Victor's Residenz mit Se-
niorinnen und Senioren zum gemeinsamen „Mensch
ärger dich nicht“ spielen. Dabei ist es besonders schön
zu beobachten, wie im Laufe des Spiels der Altersunter-
schied von manchmal mehr als 70 Jahren keine Rolle
mehr spielt. Die Freude am Spiel ist bei allen gleich.

Im Projektteil des neuen Konzepts des Konfirmanden-
unterrichts wird Wert darauf gelegt, dass den Jugend-
lichen die Möglichkeit gegeben wird, außerhalb von
Schule und Kirche, Erfahrungen mit Menschen in
unterschiedlichen Situationen zu erleben, neue Dinge
und Menschen kennenzulernen.

Bisher konnten sich die Konfis, unter anderem, schon
beim gemeinsamen Kochen ausprobieren, eine Füh-
rung auf dem Gleidinger Friedhof mit anschließender
Gartenarbeit mitmachen, beim ökumenischen Ad-
ventssingen sowie bei der Kinderkirche helfen.
Wenn auch Sie eine kreative Idee für ein Projekt haben,
wenden sie sich gern damit an das Gesamtgemeinde-
büro.

Angelika Böneker

2. FRÜHJAHRSKONZERT

**AKKORDEON -
ORCHESTER HANNOVER**

Leitung: Igor Krizman

UND

NICLAS WÄCHTER

Akkordeon-Solist

am

SONNTAG, 22. März 2026
15.00 UHR

**Ev.-luth.
Thomas-Kirchengemeinde
Laatzen-Mitte**

Marktstr. 21, 30880 Laatzen

Der Eintritt ist frei - über Spenden freuen
sich das AOH und der Umsonstladen für
Babyerstausstattung Diakonie Hannover-Land

www.lyraev.de

Unser Ortskirchenvorstand

Angelika Böneker, Barbara Hepner, Silvia Meyer,
Wiltrud-Ulrike Mühlbauer, Wilhelm Paetzmann
Dr. Bernd Rosewitz, Iris Schäfer, Karin Seidler

Ein ehemaliger Laatzener: Martin Marahrens wird Weihbischof

Wenn er an seine Zeit in Laatzten zurückdenkt, gerät er regelrecht ins Schwärmen: „St. Oliver war eine tolle Gemeinde mit vielen engagierten Leuten“, sagt Martin Marahrens, der 2002 und 2003 im Rahmen eines sogenannten Pastoraljahres in Laatzten gelebt hat. „Ich habe diese Zeit in guter Erinnerung – da habe ich viel gelernt“, sagt der 48-Jährige.

Im November hat der Papst den Domkapitular nun zum Weihbischof ernannt. Die Bischofsweihe stand für den

28. Februar im Hildesheimer Dom auf dem Programm. Etwas zugespitzt lässt sich sagen, dass Laatzten seinen Ruf als katholische Bischofsschmiede damit gefestigt hat – denn nicht nur Weihbischof Martin Marahrens hat eine besondere Beziehung zur St.-Oliver-Gemeinde. Heinz-Günter Bongartz, der 2011 Weihbischof wurde, war 13 Jahre lang Pfarrer in St. Oliver, ehe er im Oktober 2006 zunächst als Personalchef ins Bischöfliche Generalvikariat nach Hildesheim wechselte. Und Nikolaus Schwerdtfeger, der 1995 Weihbischof in Hildesheim wurde, lebt ebenso lange schon in Laatzten und ist St. Oliver eng verbunden: „Vom Pfarrfest bis zu den Gottesdiensten – es ist schön, hier dazu zu gehören“, sagte er jüngst im Interview mit „Zeiten und Zeichen“.

Beide kennt Martin Marahrens schon seit seiner Laatzener Zeit: Im Haus von Weihbischof Schwerdtfeger hat er damals gewohnt, und Bongartz war damals als Pfarrer für ihn zuständig. Von beiden habe er viel gelernt, insbesondere über Verkündigung und Predigt: „Mehr als in jedem Predigtkurs lernt man ja von lebendigen Vorbildern“, sagt Marahrens.

Das Amt des Weihbischofs war vakant gewesen, seit der inzwischen verstorbene Papst Franziskus die Amtsverzichtsgesuche von Schwerdtfeger (aus Altersgründen) und Bongartz (aus gesundheitlichen Gründen) angenommen hatte. Mit Martin Marahrens wird künftig nur noch ein nicht emeritierter Weihbischof im Bistum tätig sein. Bischof Heiner Wilmer wünschte ihm Gottes



Neue Bischofsriege: Nikolaus Schwerdtfeger, Heiner Wilmer, Martin Marahrens und Heinz-Günter Bongartz (v.l.)

Foto: Edmund Deppe

Segen: „Martin Marahrens kennt unser Bistum bestens und wird aufgrund seiner besonnenen, ausgleichenden Art als Seelsorger von den Menschen sehr geschätzt“, sagt Wilmer. Er freue sich auf die neue Aufgabe, erklärt Martin Marahrens: „In meinem Heimatbistum künftig als Weihbischof wirken zu dürfen, ist eine große Ehre. Dabei weiß ich mich vom Heiligen Geist und vielen wunderbaren Menschen getragen, die sich für unsere Diözese einsetzen.“

Martin Marahrens, geboren 1977 in Gehrden, wuchs in Seelze auf. Er studierte Theologie in St. Georgen in Frankfurt sowie in Rom, wo er im Jahr 2004 zum Priester geweiht wurde. Unter anderem war er als Jugendseelsorger und seit 2014 als Regens tätig, also als Leiter des Hildesheimer Priesterseminars. Außerdem hat er im Bereich Personal im Generalvikariat Hildesheim die Aufgabe des Priesterreferenten inne. Seit 2023 ist er als Domkapitular Mitglied des Hildesheimer Domkapitels. Ein Weihbischof ist ein zum Bischof geweihter Priester, der den Diözesanbischof in dessen Aufgaben unterstützt. Er leitet keine eigene Diözese, sondern übernimmt bischöfliche Dienste wie Firmspendungen, Weihehandlungen oder Visitationen.

Bußandacht vor Ostern

Die 40-tägige Passionszeit vor Ostern ist auch eine Phase der Reflexion und der Umkehr. Am **Mittwoch, 18. März, beginnt um 18:30 Uhr** in St. Oliver ein Bußgottesdienst, der in besonderer Weise eine innere Neuausrichtung in den Blick nimmt.

Kreuzwegandachten vor Ostern

In der Fastenzeit gibt es besondere Kreuzwegandachten. Diese sind in **St. Oliver am 19. Februar, am 5. März sowie am 26. März**. In **St. Mathilde** finden sie **am 26. Februar sowie am 19. März** und in **St. Josef** jeweils **freitags statt. Beginn ist jeweils um 17 Uhr**.

Kampf gegen Armut: Fastenaktion von Misereor

Wichtiger Bestandteil der Fastenzeit, die mit dem Aschermittwoch am 18. Februar beginnt, sind die Impulse der Fastenaktion Misereor. Diese steht 2026 unter dem Motto „Hier fängt die Zukunft an“ – dies gilt auch und gerade bei uns in den Kirchengemeinden wie St. Oliver. Partnerland ist in diesem Jahr Kamerun in Afrika. Misereor (lateinisch: „Ich erbarme mich“) gilt als das weltweit größte katholische Entwicklungshilfswerk und setzt sich für die Bekämpfung von Armut ein. Drei Bausteine zeichnen das Hilfswerk aus: Neben der Projektarbeit gegen Hunger und Armut in der Welt zählen dazu Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit, um für globale Ursachen von Armut zu sensibilisieren, sowie die Einsatz für einen gesellschaftlichen Wandel zu mehr Gerechtigkeit. Misereor unterstützt Menschen dort, wo die Armut am größten ist.

Gottesdienstbesucher kennen aus dem vergangenen Jahr bereits das Hungertuch mit dem Titel „Gemeinsam träumen - Liebe sei Tat“. Auch in der Fastenzeit 2026 wird es wieder den Altarraum prägen, in jedem Sonntagsgottesdienst wird es dazu wieder eine Meditation geben.

Die offizielle Eröffnung der Misereor-Aktion ist am Sonntag, 22. Februar, mit einem Gottesdienst im Bistum Limburg, der live in der ARD übertragen wird. Der traditionelle Misereor-Sonntag ist dann am 22. März. In den Wortgottesdiensten wird das Anliegen von Misereor thematisiert und in Texten und Liedern aufgegriffen.



Nach dem Gottesdienst werden in Laatzen die sogenannten Soli-Brote, gebacken von der Bäckerei Volkmann aus Gleidingen, unter dem Motto „Backen. Teilen. Gutes tun“ verkauft. Viele kleine Brotspenden ergeben am Ende eine stattliche Summe für Misereor-Projekte, die jungen Menschen helfen, berufliche Perspektiven zu entwickeln, sodass für sie die Zukunft beginnen kann. Außerdem findet an diesem Wochenende die traditionelle Misereor-Hauptkollekte für Projekte in der Dritten Welt statt. Spenden sind möglich an das Bischöfliches Hilfswerk Misereor, Pax-Bank für Kirche und Caritas eG, **IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10.**

Sternsinger sammeln mehr als 9000 Euro

Sie trotzten dem widrigen Winterwetter – und sie brachten eine beeindruckende Summe zusammen: Anfang Januar waren 23 Jungen und Mädchen, begleitet von vier Gitarristen, als Sternsinger unterwegs, um den Segen Gottes in die Stadt zu tragen. Sie absolvierten rund 20 Auftritte vor allem an öffentlichen Orten, doch auch bei Privatpersonen, die nicht mehr mobil sind. Dabei kamen bei der weltweit größten Hilfsaktion von Kindern für Kinder insgesamt mehr als 9000 Euro an Spenden zusammen, die Menschen in armen Ländern zugute kommen – fast so viel wie im Vorjahr. Die Beteiligten zogen angesichts des guten Ergebnisses und der schönen Erlebnisse eine positive Bilanz: „Highlights waren die Besuche im Rathaus und bei der Feuerwehr“, sagt Marcel Ditté vom Organisationsteam.



Messen auf der Bernwardswiese

Für viele Familien ist es längst Tradition: **Am Himmelfahrtstag, 14. Mai, beginnt um 11 Uhr** auf der Bernwardswiese in Döhren (Brückstraße 26) eine Heilige Messe. Anschließend laden die Männergemeinschaft St. Oliver und weitere Veranstalter zum gemeinsamen Grillen sowie zu Kaffee und Kuchen ein. Außerdem gibt es dort am **21. Juni um 11 Uhr** eine gemeinsame Open-Air-Messe für den Pastoralbereich Hannover-Süd.

Ein Erfolgsprojekt: Der umgekehrte Adventskalender

Die Idee ist simpel: An jedem Tag des Advents legt man eine kleine Gabe in eine Kiste – Zahnpasta, Nudeln oder Creme. Am Ende sammeln Helfer in den Kirchengemeinden die Boxen mit Hygieneartikeln und Lebensmitteln ein und übergeben sie an die Laatzener Tafel. Bei der dritten Auflage des „Umgekehrten Adventskalenders“ sind im Dezember so mehr als 200 Kisten mit rund 5000 Artikeln für Bedürftige zusammengekommen.

„Besonders hat es uns gefreut, dass diesmal viele Schulen und Kitas mitgemacht haben“, sagen Jürgen und Simone Volkwein von der St.-Oliver-Gemeinde. Sie haben die mittlerweile ökumenische Benefiz-Aktion erstmals 2023 initiiert – und seither ist diese stetig gewachsen. In einem Brief an die beteiligten Kinder bedanken sich die Organisatoren: „Ihr habt gezeigt, was Zusammenhalt bedeutet. Und ihr habt Laatzten ein bisschen heller gemacht.“ Auch 2026 soll es wieder einen „Umgekehrten Adventskalender“ geben.



Fronleichnam in St. Oliver

Im vergangenen Jahr war es eine Premiere: Erstmals feierte die St.-Oliver-Gemeinde das Fronleichnamsfest in Laatzten-Mitte. Auch diesmal soll es am Sonntag nach dem Festtag, also am **7. Juni, um 11 Uhr** eine Open-Air-Messe auf der Wiese zwischen der St.-Oliver-Kirche und Arche der evangelischen Thomasgemeinde mit anschließender Prozession geben. „Das Konzept hat sich bewährt“, sagt Pfarrer Thomas Kellner. Bis 2024 hatte die Gemeinde das Fest in Alt-Laatzten gefeiert, 2023 hatte es nach der Corona-Zeit noch einmal eine Prozession von der Leinerandstraße zur Kirche St. Mathilde gegeben.

Wer spielt gerne Tischtennis?

Wer sich gerne bewegt, spannende Ballwechsel mag und dabei nette Leute kennenlernen möchte, ist hier herzlich willkommen: An jedem Donnerstag gibt es vom **18:30 Uhr bis 21 Uhr** ein Tischtennis-Angebot im Pfarrzentrum von St. Oliver. Dabei sind Anfänger ebenso willkommen wie Fortgeschrittene aller Altersgruppen. Mehr Infos unter (0177) 56 30 405.

Regelmäßige Messen in St. Oliver, St. Mathilde und St. Josef

Dienstag, St. Oliver, 8:30 Uhr;
Mittwoch., St. Josef, 18:30 Uhr;
Donnerstag, St. Mathilde, 8:30 Uhr;
Freitag, St. Oliver, 18:30 Uhr

Zeit für die Oase

In der Wüste sind Oasen Orte des Lebens. Eine „Oasenzeit“ gibt es am **Sonnabend, 21. März, von 14 bis 17 Uhr** im Pfarrheim von St. Oliver. Unter dem Motto „Du bist wertvoll“ steht dabei die menschliche Würde im Mittelpunkt. Interessierte können miteinander reden, schweigen, singen, beten und kreativ werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Meld dich noch schnell an!

Deine KonferZeit
2026/27

Gemeinsam entdecken wir, was Glaube heute bedeutet – mit coolen Projekten, spannenden Gesprächen, einer gemeinsamen Freizeit und jeder Menge Spaß!

Wer?

Alle, die im April 13 Jahre alt sind oder die 7. Klasse besuchen.

Wie?

Einfach bis zum 31. März über den QR-Code
oder auf der Website: evangelisch-in-laatzten.de/angebote/konfer/anmeldung

Wann?

Wir beginnen am 12. April um 11 Uhr mit einem Begrüßungsgottesdienst
in der Immanuelkirche in Alt-Laatzen.
Die Konfirmationen finden im April und Mai 2027 statt.

Noch Fragen?

Kontaktiere gerne unser Team der KonferZeit.
Die Kontaktdaten findest du unter: evangelisch-in-laatzten.de/kontakt

Meld dich an:



Die Konferzeit 2026/27 startet – und das ist neu:

Konfirmandenarbeit ist ein Lernweg – das gilt auch für uns. Deshalb haben wir das neue Konfer-Konzept, das sich zurzeit noch in der Erprobung befindet, leicht angepasst.

Die nächste Konferzeit startet nach Ostern mit einem gemeinsamen Begrüßungsgottesdienst am **12. April um 11 Uhr** in der Immanuelkirche. Die neue Konfirmandenzeit in unserer Gesamtkirchengemeinde dauert nun ein gutes Jahr. In dieser Zeit treffen sich die Jugendlichen in festen Gruppen, die sich außerhalb der Schulferien in der Regel alle zwei Wochen treffen. Diese regelmäßig stattfindenden Treffen sollen helfen, Vertrauen aufzubauen, Beziehungen zu vertiefen und ein tragfähiges Gruppengefühl entstehen zu lassen. Begleitet werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden von einem Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen.

Ein wichtiger Bestandteil der Konferzeit bleiben die interessenbezogenen Wahlprojekte. Hier können die Jugendlichen christlichen Glauben ganz praktisch erleben – kreativ, musikalisch, sozial oder spirituell. Neu ist: Für die Teilnahme an Wahlprojekten gibt es Punkte. Je nach zeitlichem Umfang werden ein bis drei Punkte vergeben. Insgesamt sollen die Konfis im Laufe der Konferzeit zwölf Punkte sammeln. Auch mit dem Besuch von Gottesdiensten kann das Punktekonto gefüllt werden. Wer einen Gottesdienst aktiv mitgestaltet – etwa durch eine Lesung oder eine Aktion – erhält sogar zwei Punkte. Zusätzlich werden für diesen Jahrgang auch Jugendgottesdienste angeboten, an denen die Konfis teilnehmen und bei denen sie sich aktiv beteiligen können – und zu denen ausdrücklich auch bereits Konfirmierte herzlich eingeladen sind!

Neu ist, dass ein gemeinsames Abendessen nun ein fester Teil der Gruppentreffen ist. Viele Jugendliche kommen hungrig an – und ein gemeinsames Essen stärkt die Gemeinschaft. Schon in den ersten christlichen Gemeinden gehörte das Teilen von Brot und Mahlzeiten selbstverständlich zum Glauben dazu. Die Organisation des Essens übernehmen größtenteils die Konfi-Eltern, wofür wir sehr dankbar sind.

Die Konfirmationen finden Ende April bzw. Anfang Mai 2027 statt.

Wir freuen uns auf eine Konferzeit, die Raum gibt für Fragen, Glauben, Gemeinschaft – und für das gemeinsame Unterwegssein.

Für das KU-Team der Gesamtkirchengemeinde, Pastor Alexander Stichternath

Konfirmationen 2026



Dienstagsgruppe

Diese Gruppe feiert ihre Konfirmation am **26. April um 11 Uhr** in der Immanuelkirche Alt-Laatzen.

Laurenz Luka Böhmke,
Sophie Brinkmann,
William Eggert,
Charlotte Hungerland,
Emily Husnik,
Katharina Ulrike Jähner,
Joris Matti Janisch,
Cosima Kellner,
Mateo King,

Annika Kropp,
Greta Lucas,
Lina Oestreich,
Linnea Pawelczak,
Luisa Schwedt,
Max Stautmeister,
Torge Stratmann,
Karol Szykik,
Mathilda Weber



Mittwochsgruppe

Diese Gruppe feiert ihre Konfirmation am **3. Mai um 11 Uhr** in der Arche der Thomasgemeinde.

Eliano Adetola,
Mika Blanke,
Florentine Burchardt,
Julius Cramm,
Mila Del,
Leonie Grützmaker,
Tom Hampel,
Marie Hofmann,
Sophie Hofmann,
Finja Jürries,

Leny Mühlhahn,
Natascha Obst,
Anthony Ott,
Charleen Schützka,
Luis Seidel,
Lennard Wagner,
Haleigh Wiechers,
Ole Wollmann,
Felix Zappe



Donnerstagsgruppe

Diese Gruppe feiert ihre Konfirmation am **10. Mai um 11 Uhr** in der St. Marien-Kirche Grasdorf..

Enie Eggert,
Henriette Geister,
Paul Haasler,
Jolina Hahn,
Kjell Levin Hell,
Lea Sophie Kast,
Tabea Keip,
Janna Kloppenburg,
Leon Kostrov

Leo Matlach,
Philip Meineke,
David Noel Miller,
Marla Marie Panitz,
Isabell Sajda,
Amalia Steinort,
Lotta Wierich,
Quentin Wintzer

Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden,

wir gratulieren Euch sehr herzlich zu Eurer Konfirmation und wünschen Euch einen tollen Tag mit Euren Familien und Freunden! Ihr habt viel erlebt in Eurer Konfirmandenzeit, habt hoffentlich auch Spaß gehabt und manches Neue über den Glauben erfahren. Wer Lust hat, sich auch nach der Konfirmation weiter zu engagieren, ist herzlich zu unserer „Rookie-Gruppe“ eingeladen! Das sind interessante und lockere Treffen, um ins Teamerleben hineinzuschnuppern. Meldet Euch einfach bei einem/r Teamer/in oder Gunnar oder mir.
Für das gesamte Konfer-Team: Birgit Freudemann-Bah, Regionaldiakonin

Die **Laatzener Kirche Kunterbunt** ist lebendig, kreativ und gastfreundlich - und ausdrücklich nicht nur für Kirchenmitglieder. Sie richtet sich besonders an Familien mit Kindern, aber auch an Großeltern, Freunde, Nachbarn - alle sind willkommen! Der Grundgedanke ist: Glauben kann man gemeinsam erleben - beim Spielen, Basteln, Singen, Essen, Reden und Staunen.

Kirche Kunterbunt in Laätzen

Kinder stark machen

**Großeltern
willkommen!**

**Ostersonntag,
5. April, 15 Uhr
St. Petri Rethen
Thiestr. 19
(mit Ostereiersuche)**

**13. Juni, 11-14 Uhr
St. Gertruden Gleidingen
Hildesheimer Str. 560**

**26. Sept, 11-14 Uhr
St. Marien Grasdorf
Kirchstraße 7
(Erntedank)**

50-jähriges Jubiläum der Familien-, Paar- und Lebensberatung Laatzen

Gegründet im Jahr 1976 feiert die heutige Familien-, Paar- und Lebensberatung am **Freitag, den 8. Mai**, ihr 50-jähriges Bestehen in der Arche der Thomasgemeinde in Laatzen (Marktstraße 21). In all den Jahren wurde sie vom evangelisch-lutherischen Kirchenkreis Laatzen-Springe getragen und unterstützt, anfangs um allgemein Menschen in Lebenskrisen zu stärken (hierfür steht das Wort Lebensberatung), später auch mit finanzieller Unterstützung der Region Hannover für den Bereich der Erziehungsberatung, also der kostenfreien, psychologischen Beratung von Eltern und Minderjährigen. „Ich bin dankbar für diese schöne Arbeit: sich mit Menschen unterhalten und sie in schweren Zeiten begleiten zu dürfen“, sagt Mitarbeiterin Dorothee Kalisch.

Unter dem Motto „Zuversicht einladen“ möchte das Team der Beratungsstelle am 8. Mai auf die Anfänge zurückblicken, die Gegenwart genießen und die Zuversicht in die Zukunft stärken. „Zuversicht bedeutet für mich, sich mit Hoffnung der Zukunft öffnen können“, sagt ihre Kollegin Constanze Gähje.

Die Feierlichkeiten beginnen um **10:30 Uhr** mit Andacht, Grußworten und Sektempfang. Für den Festvortrag ab **12:30 Uhr** konnten wir die versierte systemische Therapeutin und Psychotherapeutin Carmen Kindl-Beilfuß aus Magdeburg gewinnen. Die interessierte Öffentlichkeit ist dazu herzlich eingeladen - bitte mit Anmeldung unter **Tel.: 0511-82 32 99** oder **lebensberatung.laatzen@evlka.de**.

Nachdem die Beratungsstelle 37 Jahre im Kiefernweg 2 in Laatzen ihren Standort hatte, später dann auch Außenstellen dazu kamen, zieht die Einrichtung nun im Frühjahr 2026 in neue, größere Räumlichkeiten in die Würzburger Straße 17. Die offene Sprechzeit ohne Anmeldung findet dort weiterhin jeden Donnerstag statt.

In der Beratungsstelle arbeitet ein multiprofessionelles Team unterschiedlicher Grundberufe aus Sozialpädagogik/sozialer Arbeit, Psychologie und Religionspädagogik mit diversen Zusatzqualifikationen im Bereich Beratung.

„50 Jahre sind ein langer Weg und die Beratungsstelle ist hier mittlerweile eine Instanz, gefüllt von vielen Menschen, die unterschiedlich lang dabei waren und viele Impulse gesetzt haben“, sagt die Leitung der Beratungsstelle, Kirsten Gesemann.



50-jähriges Jubiläum
der Familien-, Paar- & Lebensberatung
Laatzen

ZUVERSICHT EINLADEN

08. Mai 2026
um 10:30

In der Ev.-luth. Thomasgemeinde Arche
Marktstraße 21, Laatzen

10:30 Andacht
Gott spricht: „Siehe, ich mache alles neu“ Offb. 21,5

11:00 Grußworte & Sektempfang

12:30 Vortrag Dr. Carmen Kindl-Beilfuß
„Wie es gelingt, neue Kräfte freizusetzen
und verbindend zu wirken“

13:30 Buffet



Familien-, Paar-
und Lebens-
beratung



Tel. 0511 823299
lebensberatung.laatzen@evlka.de

Evangelisch-lutherischer Kirchenkreis
Laatzen-Springe
facettenreich + verbindend



Frauen aller Konfessionen laden ein

Weltgebetstag

6. März 2026



NIGERIA

Kommt! Bringt eure Last.

Gottesdienst

6. März 2026, 18.00 Uhr

in der Immanuel-Kirche, Eichstr. 28, Laatzen

anschließend landestypischer Imbiss



www.weltgebetstag.de



Klimabeitrag



Am ersten Freitag im März reichen sich rund um den Globus Millionen von Menschen die Hände. Seit fast 100 Jahren beten sie über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg und stärken Frauen und Mädchen weltweit durch ihre Kollekte.

Unterstützen auch Sie unsere Partnerorganisationen auf der ganzen Welt mit Ihrer Spende: www.weltgebetstag.de/spende

Nach dem Gottesdienst sind Sie zu einem landestypischen Imbiss eingeladen.

Von Aschermittwoch bis Ostern – eine Zeit voller Rituale und Symbole

Unser ganzes Leben ist von Ritualen und Traditionen durchzogen. Manche sind persönlicher Natur. Andere sind seit Jahrhunderten Teil unserer Kultur. Auch die gerade begonnen Passionszeit ist erfüllt von persönlichen und kulturellen Traditionen und Ritualen. So gehört etwa Fasten bei vielen fest zu den sieben Wochen vor Ostern. Sei es der Verzicht auf Alkohol, Süßigkeiten, Fleisch oder Autofahren, oder auch die Aktion 7-Wochen-ohne.

Dieses Jahr unter dem Motto „Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte“. Gleichzeitig gibt es auch verschiedene Verbindungslinien zwischen den einzelnen Feiertagen in der Passions- und Osterzeit. So heben Katholik*innen die Palmenzweige von Palmsonntag das ganze Jahr auf. Im Jahr darauf werden diese getrockneten Zweige an Aschermittwoch verbrannt. Aus der daraus gewonnen Asche werden den Gottesdienstbesucher*innen an dann Aschekreuze auf die Stirn gezeichnet.

Ebenso zieht sich die Lichtsymbolik durch diese Zeit. Auch in der Form der Abwesenheit von Licht. Denn in der Passionszeit wird an das Leiden und Tod Jesu erinnert. Entsprechend wird während dieser sieben Wochen die Osterkerze in den Kirchen traditionell nicht entzündet. Das geschieht erst wieder an Ostern. Und so schlägt auch das Feuer einen Bogen zwischen Aschermittwoch und Ostern. Denn die Osterkerze wird vielerorts in der Osternacht am Osterfeuer zum ersten Mal entzündet.

Zwischen:Zeit

eine spirituelle Reihe
in der Passionszeit

- 18. Februar, 18:30 Uhr:
ökumenischer Aschermittwochsgottesdienst in St. Oliver, Laatzen-Mitte
- 24. Februar, 18:30 Uhr:
Gebet & Klang in der Alten Kapelle, Alt-Laatzen
- 4. März, 19 Uhr:
Walderleben, Treffpunkt: St.-Marien, Grasdorf
- 12. März, 19:30 Uhr:
Bier & Bibel im Hotel Haase, Grasdorf
- 19. März, 19 Uhr:
Osterkerzen gestalten im Gemeindehaus in Grasdorf
- 25. März, 18:30 Uhr:
Mediationsworkshop im Gemeindehaus in Gleidingen
- 2. April, 19 Uhr:
Tischabendmahl am Gründonnerstag in der Arche, Laatzen-Mitte



Evangelisch
in Laatzen

Anmeldung &
weitere Infos



Hoffnung. Trotzdem.

Filmgottesdienst an Karfreitag

Mit Tina Andräs,
Elisabeth Franke,
Luca Orsini,
Nicole Schmeling und
Pastor Jens Wening

KARFREITAG
3. APRIL 2026
15 UHR

ARCHE
Marktstraße 21
30880 Laatzen



Zwischen:Zeit

eine spirituelle Reihe
in der Passionszeit

- 3. April, Karfreitag:
■ 10 Uhr: Gottesdienst in St.-Marien, Grasdorf
■ 10 Uhr: Gottesdienst mit Posaunenchor auf dem Gleidinger Friedhof
■ 15 Uhr: Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu mit der Immanuelkantorei in Immanuel, Alt-Laatzen
■ 15 Uhr: Filmgottesdienst in der Arche, Laatzen-Mitte
- 4. April, Karsamstag:
■ 22 Uhr: Gottesdienst zur Osternacht in Immanuel, Alt-Laatzen
- 5. April, Ostersonntag:
■ 5 Uhr: Osternachtsfeier mit Konfi-Taufen in St.-Petri, Rethen
■ 10 Uhr: Ostergottesdienst mit Abendmahl und Taufen in Immanuel, Alt-Laatzen
■ 10 Uhr: Ostergottesdienst in St.-Gertruden, Gleidingen
■ 15 Uhr: Laatzen Kirche Kunterbunt in St.-Petri, Rethen
- 6. April, Ostermontag:
■ 10 Uhr: Osterspaziergang, Treffpunkt: Vor der Immanuelkirche, Alt-Laatzen



Evangelisch
in Laatzen

Anmeldung &
weitere Infos



Gesamtkirchengemeinde und St. Oliver

Was haben Florian, Oleander, Eike und Oliver gemeinsam?

Es sind männliche, botanische Vornamen, und vielleicht wird im Mai der eine oder andere dieser Namensträger Teil des Männer-Projektchors Laatzen im Rahmen der Aktion „Wer singt, blüht auf“...

Offenes Singen / Projektchor für Männer

Leitung: Mirle Köhler

Im Rahmen der Aktion „Wer singt, blüht auf“, bietet die Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Laatzen ein besonderes Himmelfahrtserlebnis.

Singleiterin Mirle Köhler lädt interessierte Sänger und Nicht-Sänger jeden Alters ein, mit ihren geübten oder ungeübten Stimmen in lockerer Runde a capella und in Begleitung einer Gitarre, einfache Melodien verschiedener Stilrichtungen gemeinsam zum Klingen zu bringen:

Evergreens, Spirituals, Unterhaltsames, Gefühlvolles und Kraftvolles in englischer und deutscher Sprache. Das Besondere: Nur Männer sind zu diesem Projektchor eingeladen.

Abschließend gibt es ein kleines Mitsing-Konzert für die ganze Familie, passenderweise am „Vatertag“. Am sichersten fühlt man(n) sich doch, wenn viele Stimmen gemeinsam ertönen, und wenn es um einen herum sehr ähnlich klingt. Da der Projektchor ausschließlich aus Männerstimmen besteht, wird männlichen Nicht-Sängern bei diesem Angebot der Einstieg ins Singern erleichtert. Notenkenntnisse oder Singerfahrung sind keine Voraussetzungen zum Mitmachen. Es zählt allein die verbindende Freude am Gesang. Vielleicht schaffen wir es auch, manche Passagen zweistimmig zu singen? Wer bereits als Tenor oder Bass Chorerfahrung hat, ist ebenso herzlich eingeladen den Projektchor zu bereichern und wird die besondere, sonore Klangfarbe der Gruppe sicher mögen. „Mir geht das Herz auf, wenn ich Männergruppen singen höre“, verrät Mirle



Bild: YouTube-Banner

Köhler, „und ich freue mich sehr auf dieses Projekt.“
Wer singt, blüht auf - Der „Männer-Projektchor Laatzen“ im Mai 2026.

Zwei Treffen zum Kennenlernen und miteinander Singen:

Mittwochs Von 18 Uhr Bis 19 Uhr: am 6. und 13. Mai.

Eine finale, etwas längere Probe mit anschließenden Grillen am 14. Mai um 12 Uhr.

Ein abschließendes Mitsingkonzert für die ganze Familie:

Vortragslieder des Projektchores und gemeinsames Singen mit dem Publikum am Himmelfahrtstag

14. Mai um 15 Uhr.

Wo?: Im Garten des Gemeindezentrums St. Marien
(Bei Regen im Gemeindezentrum)

Anmeldungen bis zum 29. April per Mail an:

www.evangelisch-in-laatzten.de

Schreibt gern dazu, ob ihr Sänger oder Nicht-Sänger seid, und ob ihr lieber hoch oder tief singt.

Die Teilnahme am Projektchor, sowie der Eintritt zum Mitsingkonzert sind frei.



Freud und Leid

Taufen

Beerdigungen

Beerdigungen

Zur Information (ev.-luth. Kirchengemeinde)

Die hier aufgeführten Namen unserer Verstorbenen sind Gemeindemitglieder, die mit einer kirchlichen Trauerfeier bestattet wurden. Wenn für ein Gemeindemitglied eine sog. „stille Beisetzung“ mit dem Bestatter stattgefunden hat, ist es - wenn es so gewünscht ist - möglich, dass es in einem unserer Gottesdienste ein Fürbittengebet für die verstorbene Person gibt und der Name hier in Zeiten und Zeichen erscheint. Dafür brauchen wir dann aber eine kurze Nachricht ans Gemeindebüro über den Bestatter oder die Angehörigen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Wir sind für Sie da

Gemeinsam für Sie da: das Regionale Gemeindebüro

Nun ist es so weit: Seit dem 1. März haben die Sekretärinnen Frau Arlt, Frau Borsuk und Frau Liesch ihre Kräfte gebündelt und arbeiten gemeinsam im Regionalen Gemeindebüro in der Markstraße 21 in Laatzen-Mitte. Für Sie als Leserin und Leser bedeutet das: verlässliche Öffnungszeiten, eine zentrale Telefonnummer und eine schnelle Vermittlung an die zuständige Person für Ihr Anliegen.

So erreichen Sie das Team:

Montag bis Donnerstag: 10 Uhr bis 12 Uhr.

Dienstag und Mittwoch: 16:30 Uhr bis 18 Uhr.

Telefon: 0511 - 5152 6501

Email: info@evangelisch-in-laatzen.de

Bitte beachten Sie: Durch Urlaub oder Krankheit kann es im Einzelfall zu Abweichungen kommen.

Friedhofs- und Kolumbarium-Verwaltung:

Die Friedhofs- und Kolumbarium-Verwaltung (Frau Liesch) erreichen Sie dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr und donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr in Gleidingen unter Tel.: 05102 - 2174 oder per Email unter: info@evangelisch-in-laatzen.de

Ein Blick auf die Homepage lohnt sich

Viele Anliegen lassen sich auch außerhalb der Öffnungszeiten erledigen: Auf www.evangelisch-in-laatzen.de finden sie alle aktuellen Gottesdienste und Veranstaltungen, zum Beispiel Konzerte oder Selbsthilfegruppen. Taufen und Trauungen können Sie direkt online anmelden.

Gut zu wissen: Warum es jetzt ein Regionales Gemeindebüro gibt

Das Regionale Gemeindebüro ist über die vergangenen Jahre hinweg gewachsen. Ziel war es, unsere Kirchenverwaltung übersichtlicher zu gestalten und den Kontakt zu uns zu erleichtern - telefonisch, aber auch digital. Viele Informationen stehen online zur Verfügung: rund um die Uhr und immer aktuell. Durch die Zusammenlegung der fünf Einzelbüros an einem Ort gibt es nun eine zentrale Anlaufstelle für die Menschen in Laatzen.

Die Sekretärinnen freuen sich darauf, Ihnen weiterzuhelfen - persönlich, telefonisch, per Mail oder online.

Kontodaten der Gesamtkirchengemeinde:

Kirchenkreisamt Ronnenberg

Volksbank eG: DE66 2519 3331 0400 0099 00

Bitte als Verwendungszweck angeben: **Spende für die allgemeine Gemeindearbeit in der Gesamtkirchengemeinde Laatzen.**



Kath. Pfarrgemeinde
St. Oliver mit
St. Mathilde und
St. Josef
Pestalozzistraße 24
30880 Laatzen

www.sankt-oliver-laatzen.de

Pfarrbüro: Patricia Thiele

Sprechzeiten: Mo., Di. und
Fr., 9 – 12 Uhr, Mi., 15 – 18 Uhr
Tel.: 0511 – 98 29 00

E-Mail: pfarrbuero@sankt-oliver-laatzen.de

Pfarrer: Thomas Kellner

Referentin:

Theresia Maria Melchers
Tel.: 0511 – 98 29 013

Pfarrgemeinderat:

Marcel Mainusch (Vorsitzender)

Kirchorte: St. Mathilde | Eichstr. 16,
Alt-Laatzen, | St. Josef | Zum Anger 8,
Gleidingen

Kindertagesstätte: Claudia Langner
(Leiterin), Eichstr. 16a, Tel.: 0511 – 86 59 21,
E-Mail: kita-st.mathilde@kath-kirche-hannover.de

Pfarramt der evangelischen Gesamtkirchengemeinde Laatzen

Pastorin Marie-Theres Berkelmann

Tel.: 0511 570 024 30

E-Mail: marie-theres.berkelmann@evlka.de

Pastorin Katrin Dieckow

Tel.: 0511 978 227 27

E-Mail: katrin.dieckow@evlka.de

Pastor Alexander Stichternath

Tel.: 0511- 270 193 56

E-Mail: alexander.stichternath@evlka.de

Pastor Jens Wening

Tel.: 05102 890 30 02

E-Mail: jens.wening@evlka.de

Pastorin Silke Fahl

Tel.: 05102 2145

E-Mail: silke.fahl@evlka.de

Regionaldiakon Gunnar Ahlborn

Tel.: 05102 – 54 97

E-Mail: gunnar.ahlborn@evlka.de

Regionaldiakonin

Birgit Freudemann-Bah

Tel.: 0511 82 10 16

E-Mail: birgit.freudemann-bah@evlka.de

Kirchenkreiskantorin

Magdalena Andrulewicz

E-Mail: magdalena.andrulewicz@evlka.de

Seelsorger in „Victor's Residenz Margaretenhof“

Pastor Carsten Lohse, Tel: 0511-98 28 0

Seelsorgerin im Klinikum
Agnes Karll

Pastorin Silke Kragt, Tel: 0511-82 08 20 33